



# Lokale Agenda 21

**Sitzung am Montag, den 28. Januar 2002**  
**Beginn: 19.30 Uhr**  
**im Café Filsblick in Bad Ditzenbach**

**Hauptthema:**  
**„Umwelt und Ernährung“**



**Altpapiersammlung**

am Samstag, den 26. Januar 2002

in allen drei Ortsteilen





## Amtliche Bekanntmachungen



### Unsere Altersjubilare

#### Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Auendorf

Herrn Hermann Maurer, Im Eichele 16,  
am 29.01.2002 zum 70. Geburtstag

#### aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Herrn Artur Pufal, Helfensteinstraße 29,  
am 24.01.2002 zum 70. Geburtstag

Herrn Friedrich Busch, Bruckwiesenstraße 7,  
am 29.01.2002 zum 83. Geburtstag

Herrn Hermann Huber, Helfensteinstraße 29,  
am 30.01.2002 zum 90. Geburtstag

### Fundsachen:

1 Handy

Abzuholen beim Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach, Zimmer 2.

1 Schlüsselbund

1 orangefarbenes Fleece-Shirt (aus der Turnhalle)

Die Fundsachen können auf der Verwaltungsaußenstelle Gosbach abgeholt werden.

### Aus dem Rathaus

Vor dem **Nachzug in Gosbach** findet immer ein **Zunftmeisterempfang** in der Turnhalle statt, bei dem sich die teilnehmenden Hänsträger und Maskengruppen, Guggenmusiker und Schalmeienspieler mit ihrem jeweiligen Schlachtruf vorstellen.

**Bürgermeister Gerhard Ueding** begrüßte dabei im Namen der Gemeinde alle anwesenden Vertreter/-innen der verschiedenen Gruppen und wünschte ihnen für den Umzug in Gosbach und die weitere Fasnets-Saison alles Gute und viel Spaß.

Mit großer Freude konnte der Bürgermeister dann von Karl-Heinz Moser, der in diesem Jahr für die Breithutgilde Gosbach den Empfang leitete, einen großen **Scheck über 500 EUR** entgegennehmen.

Die Breithutgilde hat auch in diesem Jahr auf die Verteilung von Gastgeschenken für die teilnehmenden Gruppen verzichtet und stellt den dafür vorgesehenen Betrag für bestimmte Zwecke in der Gemeinde zur Verfügung.

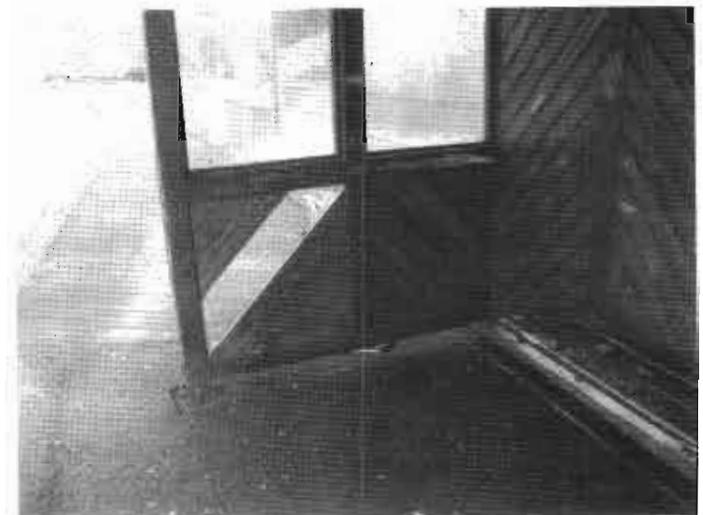
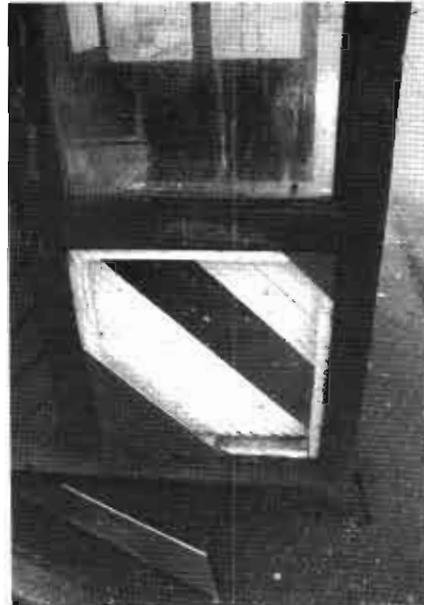
Nachdem im letzten Jahr das Projekt mit der geplanten Errichtung einer Aussichtsplattform auf der Burgruine Hiltenburg unterstützt wurde, soll die Spende in diesem Jahr für die **Aufstellung einer Sitzbank und eines Spielgerätes** auf dem neu entstandenen kleinen **Dorfplatz an der Drackensteiner Straße in Gosbach** verwendet werden.

Bürgermeister Ueding bedankte sich für diese großzügige Unterstützung der Gemeinde und versprach, sich weiterhin mit aller Kraft dafür einzusetzen, dass diese bei den teilnehmenden Gruppen und den vielen Zuschauern sehr beliebte Veranstaltung auch in den nächsten Jahren stattfinden kann.

### Schäden an den Buswartehäuschen

Zum wiederholten Male mussten wir feststellen, dass die Buswartehäuschen an der B 466 in Bad Ditzgenbach mutwillig beschädigt werden. Die Mitarbeiter des Bauhofs müssen diese Schäden immer wieder reparieren. Leider machen sich die Verursacher dieser Schäden offensichtlich keinerlei Gedanken darüber, welcher Zeit- und Materialaufwand hierfür erforderlich ist.

Wir sind allerdings nicht länger bereit, diese sinnlose Zerstörungswut und die Beschädigung öffentlichen Eigentums einfach hinzunehmen und werden diese und andere Sachbeschädigungen künftig strafrechtlich verfolgen lassen.



**Für Hinweise, die zur Ermittlung des Täters bzw. der Täter führen, wird eine Belohnung mit 250,- Euro ausgesetzt.**

Sachdienliche Hinweise werden erbeten an den Polizeiposten Deggingen und/oder die Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach.

Herausgeber: Die Gemeinde.  
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,  
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.  
Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding  
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



## Bitte geben Sie die Lohnsteuerkarten 2001 an das Finanzamt zurück

Alle für das Kalenderjahr 2001 ausgestellten Lohnsteuerkarten sind nach dem Einkommensteuergesetz und den Vereinbarungen zwischen den obersten Finanzbehörden des Bundes und der Länder nach Ablauf des Kalenderjahres 2001 dem Finanzamt zu übergeben; dies betrifft auch die Lohnsteuerkarten derjenigen Arbeitnehmer,

- die ihre Lohnsteuerkarte nicht für den Lohnsteuerjahresausgleich benötigen,
- deren Lohnsteuerkarten - aus welchen Gründen auch immer - 2001 ohne Eintragungen geblieben sind,
- die nur zeitweilig oder kurzfristig beschäftigt waren und aufgrund niedrigen Bruttoarbeitslohns keine Lohnsteuer zu zahlen hatten.

Die Lohnsteuerkarten 2001 sind ein wichtiger Faktor zur Ermittlung des Verteilerschlüssels, nach dem jede Gemeinde den ihr zustehenden Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer erhält.

Jede fehlende Lohnsteuerkarte mindert die Steuereinnahmen der Gemeinde und das wirkt sich zum Nachteil aller Einwohner aus.

Bitte geben Sie deshalb die Lohnsteuerkarte 2001 an das Finanzamt zurück!

Sie können diese selbstverständlich auch im Rathaus zur Weiterleitung an das Finanzamt abgeben!

Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Die Gemeindeverwaltung

Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde unter Angabe der Hunderasse schriftlich anzuzeigen.

Endet die Hundehaltung (z.B. Wegzug, Verkauf, Tötung, Verenden), oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats anzuzeigen. Das gleiche gilt für den Fall, dass eine bisher nicht steuerpflichtige Hundehaltung steuerpflichtig wird.

Die Hundesteuermarken sind nicht auf einzelne Kalenderjahre beschränkt. Sie gelten vielmehr fortlaufend für die Dauer der Hundehaltung und sind nach deren Beendigung innerhalb eines Monats an die Gemeinde zurückzugeben. Hundezüchter, die zur Zwingersteuer herangezogen werden, erhalten zwei Hundesteuermarken.

Bei Verlust einer Hundesteuermarke wird dem Halter eine Ersatzmarke gegen eine Gebühr von 1,00 Euro ausgehändigt. Dasselbe gilt für den Ersatz einer unbrauchbar gewordenen Steuermarke; die unbrauchbar gewordene Steuermarke ist zurückzugeben. Wird eine in Verlust geratene Steuermarke wieder aufgefunden, ist die wiedergefundene Marke unverzüglich an die Gemeinde zurückzugeben.

Das Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach, Tel. (07334) 9601-15, sowie die Außenstellen in Auendorf und Gosbach nehmen die Hundesteueranmeldungen und -abmeldungen entgegen und stehen für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung

## Altpapiersammlung am 26. Januar 2002

in Bad Ditzenbach, Gosbach und Auendorf

In allen drei Ortsteilen wird das Altpapier durch örtliche Vereine ab 8.00 Uhr gesammelt.

Stellen Sie bitte das Altpapier gut gebündelt bis 8.00 Uhr vor Ihrem Gebäude bereit.

Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, etc. sowie Verkaufsverpackungen aus Pappe. Das Material bitte flachgelegt und gut gebündelt bereitstellen.

Gewerbliche Altpapiere wie Büropapiere und Transportverpackungen können bei der Sammlung nicht berücksichtigt werden.

Bitte stellen Sie die **unverschmutzten Zeitungen gebündelt und getrennt** von Prospekten, Zeitschriften und Werbematerial bereit.

### Sammlung

in Bad Ditzenbach: Albverein Bad Ditzenbach  
in Gosbach: Musikverein Gosbach  
in Auendorf: Gansloser Hommelhenker e.V.

## Einladung

zu einer Sitzung im Rahmen  
der Lokalen Agenda 21  
am Montag, dem 28. Januar 2002,  
um 19.30 Uhr,

im Café "Filsblick" in Bad Ditzenbach

### Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Thema "Umwelt und Ernährung"
  - Einführung eines Wochenmarkts
  - Unterschiedliche und zu kurze Ladenschlusszeiten
  - Ökologische und fair gehandelte Produkte bei örtlichen Veranstaltungen verwenden
  - Geschirrmobil
  - Vermarktung eines eigenen Apfelsafts
  - Baumpflanzaktion (Verwendung alter Sorten)
  - Förderung von Zisternen
  - Ökologischer Ausgleich
- 3.) weitere Vorgehensweise
- 4.) Entwurf eines Logos
- 5.) Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

Auf Ihr Kommen freuen sich

Anja Rosenberger & Sonja Jauß

## Hundesteuer 2002

Diese Woche wurden die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2002 zugestellt.

Die Gemeinde Bad Ditzenbach erhebt die Hundesteuer nach den Vorschriften der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer und die Anmeldung von Hundehaltungen (Hundesteuersatzung).



## Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, dem 31. Januar 2002, um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach

### Tagesordnung:

- I. Öffentlicher Teil
  - 1.) Eröffnung und Begrüßung
  - 2.) Bericht aus der Tätigkeit des Polizeipostens Deggingen
  - 3.) Einbringung des Entwurfes für die Haushaltssatzung 2002 mit dem Haushaltsplan, dem Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und der Finanzplanung bis 2005
  - 4.) Auftragsvergabe für Kanalinnensanierungsarbeiten in Bad Ditzgenbach
  - 5.) Renovierung der Rasenspielfelder im Sportgebiet "Mühlwiesen" in Gosbach
  - 6.) *Feuerwehrmagazin in Auendorf*  
hier: Ausführungsplanung für den 2. Bauabschnitt einschließlich Außenanlagen und Beschluss zur Ausschreibung der Bauunternehmer- und Handwerkerleistungen
  - 7.) *Bauanträge*
    - a) Anlegung von überdachten Stellplätzen auf dem Grundstück Lindenstraße 12 in Bad Ditzgenbach
    - b) Bauvoranfrage zum Anbau an das Wohnhaus auf dem Grundstück Schillerstraße 26 in Bad Ditzgenbach
  - 8.) Bekanntgaben und Verschiedenes
  - 9.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
  - 10.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes "Brunnbühlstraße" in Bad Ditzgenbach

Der Gemeinderat hat am 17. Januar 2002 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes

#### "Brunnbühlstraße" in Bad Ditzgenbach

gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Planbereich wird begrenzt

- im Norden: durch die Brunnbühlstraße  
 im Osten: durch das Flurstück Nr. 292/3  
 im Süden: durch die Flurstücke Nr. 240 und 280/6  
 im Westen: durch das Grundstück Brunnbühlstraße 11

Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 12. Juni 2001 / 17. Januar 2002. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit Begründung vom Freitag, 1. Februar 2002 bis einschließlich Montag, 4. März 2002 (Auslegungsfrist), bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus in Bad Ditzgenbach von Montag- bis freitagvormittags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, montagnachmittags von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr und mittwochnachmittags von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können Anregungen vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Anregungen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Bad Ditzgenbach, den 21. Januar 2002

(gez.) Ueding  
Bürgermeister

## Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 17. Januar 2002

### 1.)

Von der zu Beginn der Tagesordnung vorgesehenen **Bürgerfragestunde**, bei der die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer allgemeine Fragen zu kommunalpolitischen Themen an den Bürgermeister und den Gemeinderat stellen können, wurde kein Gebrauch gemacht.

### 2.)

Für die **Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach** sollen verschiedene Ausrüstungsgegenstände, wie z.B. Schläuche, eine



Martinshorn-Anlage, eine Rettungssäge, ein Rettungszylinder sowie verschiedene Uniformteile angeschafft werden. Der in der Sitzung anwesende Feuerwehrkommandant August Kottmann begründete die notwendigen **Anschaffungen** mit den gestiegenen Anforderungen an den Feuerwehrdienst und notwendigen Ersatzbeschaffungen. Der Lieferauftrag wurde an die Firma Ziegler in Giengen/Brenz vergeben, die bei einer Ausschreibung mit rund 10.500,-- EUR das günstigste Angebot abgegeben hat. Die Finanzierung wird durch die jährliche Pauschalförderung des Landes zur Anschaffung von Feuerwehrgeschäften und Ausrüstungsgegenständen mit derzeit 4.750,-- EUR erleichtert.

Die Feuerwehrangehörigen sollen auch weiterhin eine **finanzielle Unterstützung** der Gemeinde **beim Erwerb einer Fahrerlaubnis** für schwere Nutzfahrzeuge erhalten. Nachdem der Erwerb der Führerscheine für die Feuerwehrfahrzeuge nach dem neuen Fahrerlaubnisrecht deutlich teurer geworden ist, hat der Gemeinderat festgelegt, dass künftig die notwendigen Kosten für eine Fahrerlaubnis insoweit vollständig von der Gemeinde übernommen werden, als dies für das Führen von **Löschfahrzeugen** erforderlich ist. Die darüber hinausgehenden Kosten für weitergehende Fahrerlaubnisse, die ggf. dann auch privat bzw. beruflich genutzt werden können, muss jeder Feuerwehrangehörige allein tragen. Außerdem muss bei einer finanziellen Unterstützung durch die Gemeinde eine Verpflichtungserklärung zum weiteren Verbleib in der Feuerwehr für eine Mindestdauer von 10 Jahren abgegeben werden.

Sollte der betreffende Feuerwehrangehörige dann früher seinen Dienst beenden, müsste er den Zuschuss entsprechend teilweise wieder zurückerstatten. Feuerwehrkommandant August Kottmann bedankte sich für diese Beschlussfassung, die zur weiteren Sicherstellung der **Einsatzbereitschaft** der Feuerwehr beiträgt. Hierzu ist es notwendig, dass in den nächsten Jahren vor allem jüngere Feuerwehrangehörige den notwendigen Führerschein erwerben.

Die **Freiwilligen Feuerwehren Bad Ditzenbach und Deggingen** sollen in der Zukunft noch enger zusammenarbeiten. Hierzu wurde in Absprache mit den Feuerwehrkommandanten und Bürgermeistern von Deggingen und Bad Ditzenbach eine **öffentlich-rechtliche Vereinbarung** zwischen den beiden Gemeinden vorbereitet. Da in beiden Feuerwehren an den Werktagen tagsüber die Feuerwehrangehörigen oft nur zu einer relativ geringen Zahl verfügbar sind, sollen sich die Feuerwehren künftig bei allen größeren Einsätzen in den zum Verwaltungsraum Deggingen/Bad Ditzenbach gehörenden Orten unterstützen. Diese **Zusammenarbeit** besteht bereits schon längere Zeit beim Brandschutz für die Vinzenz Klinik in Bad Ditzenbach. In der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung werden vor allem die Abrechnungen für die gegenseitig erbrachten Leistungen geregelt.

### 3.)

Im Rahmen des **Bebauungsplanverfahrens** für das **Gewerbegebiet "Am alten Sportplatz" in Gosbach** fasste der Gemeinderat nach Abwägung der während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes eingegangenen Anregungen den Satzungsbeschluss. Dabei wurde entschieden, entgegen der **Auffassung** des Landesamtes für Straßenwesen Baden-Württemberg auf der noch verfügbaren Freifläche westlich der Straße "In der Au" **4 Lkw-Stellplätze** herzustellen und einen **Wertstoffhof** für den Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen einzurichten. Das Landesamt für Straßenwesen hatte diese Planung unter Hinweis auf den 40-Meter-Schutzstreifen, bezogen auf den geplanten Fahrbahnrand der neuen Autobahn in diesem Bereich, abgelehnt. Die Mitglieder des Gemeinderates waren gemeinsam mit dem Bürgermeister aber der Auffassung, dass die genaue Lage der im Rahmen des **Neubaus der Autobahn** in diesem Bereich vorgesehenen **Filstalbrücke** noch nicht endgültig feststeht. Dies wird sich erst im Laufe des in nächster Zeit beginnenden Planfeststellungsverfahrens ergeben, bei dem die Gemeinde zu beteiligen ist. Außerdem hatte das Bundesverwaltungsgericht in seinem Urteil auf die Klage der Gemeinde Bad Ditzenbach gegen die Planung für den Streckenabschnitt Gruibingen-Mühlhausen eindeutig erklärt, dass in der Fortsetzung des neuen Alaufstiegs noch

verschiedene andere **Trassenvarianten** möglich seien.

Vor der Entscheidung über einen Baubeginn zur Anlegung dieser Lkw-Stellplätze und des Wertstoffhofes muss aber noch abgewartet werden, ob das Landesamt für Straßenwesen diese Haltung der Gemeinde akzeptiert.

### 4.)

Im Rahmen des **Bebauungsplanverfahrens "Brunnbühlstraße" in Bad Ditzenbach** konnte der Gemeinderat nach dem Ergebnis der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und der Anhörung von Trägern öffentlicher Belange (Fachbehörden) den Auslegungsbeschluss fassen. Der Bebauungsplan mit Begründung wird nun auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Während dieser **Auslegungsfrist** können erneut Anregungen vorgebracht werden. Diese müssen dann im Gemeinderat vorgelegt und beurteilt werden. Abschließend kann dann der Satzungsbeschluss gefasst werden.

### 5.)

Der **Musikverein Gosbach** erhält für die Anschaffung von Musikinstrumenten und Uniformen zur Jugendausbildung einen **Zuschuss** mit 1.500,--EUR. Damit soll der Verein bei den geplanten Anschaffungen mit ca. 6.200,-- EUR in seinen Bemühungen zur weiteren Intensivierung der **Jugendarbeit** unterstützt werden.

### 6.)

In einem kurzen Bericht aus der **Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Deggingen** vom 5. Januar 2002 ging der Vorsitzende auf die dabei gefassten Beschlüsse über einen öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Bereitstellung von Personal durch die Gemeinde Deggingen für den Abwasserverband und zur weiteren Beauftragung von Detailuntersuchungen für den vorgesehenen Zusammenschluss der Sammelkläranlagen im Oberen Filstal ein. Im Laufe dieses Jahres sollen alle notwendigen Vorbereitungen für einen Zusammenschluss der Sammelkläranlagen der Stadt Wiesensteig, des Abwasserzweckverbandes Gruibingen-Mühlhausen und der Sammelkläranlage des Abwasserverbandes in Deggingen abgeschlossen werden. Da in allen drei Kläranlagen erhebliche Investitionen anstehen, scheint eine Konzentration und ein größerer Ausbau der Kläranlage in Deggingen mittel- bis langfristig die wirtschaftlichste Lösung zu sein.

### 7.)

Nach einer kurzen Beratung konnte allen drei **Bauanträgen** für Bauvorhaben im Neubaugebiet Klingenbrunnen in Bad Ditzenbach zugestimmt werden. Der Gemeinderat erteilte das Einvernehmen der Gemeinde zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Stellplatz auf dem Grundstück Klingenbrunnen 19, zum Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück Klingenbrunnen 2 und 2/1 und zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport auf dem Grundstück Klingenbrunnen 16.

### 8.)

Zum **250. Geburtstag von Ulrich Schiegg** soll am 3. Mai 2002 eine Veranstaltung stattfinden. Der am 3. Mai 1752 in Gosbach geborene Ulrich Schiegg gilt als der Begründer der Luftfahrt in Deutschland. Er ließ, zeitgleich wie die berühmten Brüder Montgolfière in Frankreich, in Deutschland den ersten Heißluftballon steigen. Ulrich Schiegg war auch ein bedeutender Mathematiker und Astronom und hat u.a. die bayerische Landesvermessung organisiert. Er lebte als Benediktiner-Mönch in Ottoleuren. Ulrich Schiegg ist bereits Namensgeber für eine Straße und die Grundschule in Gosbach.

Für den Erwerb der Flächen zur **Herstellung eines Verbindungsweges zwischen Bad Ditzenbach und Gosbach entlang der Fils** wird es keinen Landeszuschuss geben. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat inzwischen mitgeteilt, dass die zur Verfügung stehenden Mittel leider nicht ausgereicht haben, um der Gemeinde hierfür den beantragten Zuschuss zu gewähren. Ein Großteil der Flächen wurde dennoch bereits erworben und die restlichen Grundstücksverhandlungen sollen möglichst in den nächsten Wochen zu einem positiven Abschluss gebracht werden. Nachdem der Zuschussbescheid für die beiden



**Brückenbauwerke** über die Fils bereits vorliegt und für die Herstellung des **Gewässerrandstreifens** noch ein weiterer Zuschussantrag gestellt wird, könnte die Finanzierung dieses Vorhabens im laufenden Jahr 2002 möglich werden.

In einem kurzen **Baustellenbericht** ging der Bürgermeister auf die derzeit laufenden Arbeiten zur Erweiterung des Gemeindekindergartens in Auendorf und zur Einrichtung eines Feuerwehmagazins im ehemaligen Lagergebäude an der Talstraße in Auendorf ein. Die Tiefbauarbeiten im Neubaugebiet "Klingensbrunn", im Gewerbegebiet "Obere Wiesen" in Bad Ditzgenbach sowie die erst kürzlich vergebenen Arbeiten für den 2. Bauabschnitt, Teil C, im Rahmen der Ortskernsanierung in Gosbach sollen fortgesetzt bzw. begonnen werden, sobald die Witterungsverhältnisse dies zulassen.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates und einer Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörer/-innen.

### Staatliches Forstrevier Bad Ditzgenbach

Wegen Bestandspflegearbeiten ist der Maiweg von Mo.-Fr. dem 21.01.2002 bis 01.02.2002 teilweise nicht begehbar. Bitte beachten Sie im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit die Absperungen.

Der Revierleiter

### Hiltensburgschule Bad Ditzgenbach

#### Ende des Halbjahres

Zum 31.01.2002 endet bereits wieder das erste Schulhalbjahr. Die 2. 4. Klässler erhalten zu diesem Zeitpunkt ihre Halbjahresinformationen. Wir geben diese am Donnerstag, dem 7. Februar, aus. Die Eltern der 2. und 3. Klasse können sich in den anschließenden Wochen bei den Klassenlehrerinnen einen Gesprächstermin geben lassen, wenn sie dies wünschen. Die Beratungsgespräche für die 4. Klasseneltern finden erst im März in Verbindung mit der Bildungsempfehlung statt.

#### Schulfasching - Alles macht mit

Unser Schulfasching findet dieses Jahr am letzten Schultag vor den Faschingsferien, am Freitag, dem 08.02.2002, statt.

Wir haben dieses Mal das Motto: Alles macht mit, so kann jedes Mäschkerle kommen.

Wir bitten die Elternvertreter, sich zu überlegen, wer gerne "Bardame" oder "Barherr" spielen möchte und kann, und wer die Getränke besorgen kann. (Fürs Essensbüfett liefern die einzelnen Klassen einen Beitrag.)

#### Faschingsferien

Vom Rosenmontag, dem 11.02.2002, bis Freitag, dem 15.02.2002, sind Faschings- oder Winterferien.

U. Herrmann

## Einwohnermeldeamt

Zum Jahresende 2001 wurde auch im Einwohnermeldeamt der Gemeindeverwaltung eine kleine Bilanz gezogen. Nachfolgend einige statistische Daten:

Die **Einwohnerzahl** in der Gemeinde ist zum 31.12.2001 gegenüber dem gleichen Stichtag im Vorjahr um 2 Personen zurückgegangen - an diesem Tag waren insgesamt 3.626 Personen mit ihrem Hauptwohnsitz gemeldet.

Es gab im Laufe des Jahres 2001

- 236 Zuzüge (im Vorjahr 286)
- 211 Wegzüge (im Vorjahr 279)
- 37 Geburten (im Vorjahr 35)
- 43 Sterbefälle (im Vorjahr 45)

Der **Ausländeranteil** in der Bevölkerung ist von 8,7 % auf 7,9 % gesunken.

Die **Einwohnerstatistik** für die Ortsteile zum 31.12.2001 ergab folgendes Bild:

Ortsteil	Einwohnerzahl	männlich	weiblich	Ausländeranteil
Auendorf	576 (577)	298	278	5 0,8 %
Bad Ditzgenbach	1539 (1545)	748	791	154 10,0 %
Gosbach	1511 (1506)	729	782	129 8,5 %
<b>Insgesamt</b>	<b>3626 (3628)</b>	<b>1775</b>	<b>1851</b>	<b>288 7,9 %</b>

Es gab 10 **Ehejubilare** -

9 Ehepaare konnten ihre goldene Hochzeit und  
1 Ehepaar konnte seine eiserne Hochzeit feiern.

Im Laufe des Jahres 2001 wurden im Rathaus 386 Personalausweise, 46 vorläufige Personalausweise, 236 Reisepässe, 36 vorläufige Reisepässe und 66 Kinderausweise ausgestellt.

Es wurden 37 Anträge auf Erteilung oder Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis oder Duldung und 3 Einbürgerungsanträge gestellt.

Im Sozialamt wurden 14 Sozialhilfeanträge und 38 Wohngeldanträge bearbeitet.

Die **Bevölkerungspyramide** zum Stichtag 31.12.2001:



**Verband Region Stuttgart****Sitzung des Planungsausschusses  
am 30. Januar 2002**

Sitzung des Planungsausschusses

**am Mittwoch, dem 30. Januar 2002, um 15.00 Uhr**  
im Sitzungssaal (5. OG) in der Kronenstr. 25 in Stuttgart

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

**Öffentlich**

1. Landschaftspark Mittlerer Neckar - Teilbereich Glemspark  
Bericht über die vorliegende Planung.
2. Stellungnahmen zu Bauleitplänen
3. Stellungnahmen zu sonstigen Planverfahren
4. Verschiedenes

**Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft,  
Infrastruktur und Verwaltung**Nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur  
und Verwaltung:**Montag, den 4. Februar 2002 um 14.00 Uhr**  
im Sitzungssaal (5. OG) in der Kronenstr. 25 in Stuttgart

Tagesordnung

**Öffentlich:**

1. Ergebnis des Wettbewerbs "Kompetenz- und Innovations-  
zentren"  
- Bericht über den Stand der Umsetzung
2. Neue Messe
  - a) Finanzierungsvereinbarung
  - b) Flughafen Stuttgart GmbH als stiller Gesellschafter in  
der Projektgesellschaft  
Neue Messe GmbH & Co. KG
3. Anträge der Fraktionen
  - a) Präsentation der Region Stuttgart  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 23.10.2000
  - b) Fortführung des Kantinenwettbewerbs für regionale Er-  
zeuger und Direktvermarkter von landwirtschaftlichen  
Produkten für Großküchen und Kantinen in der Region  
Stuttgart  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom  
04.04.2001
  - c) Flughafen Stuttgart-Echterdingen  
- Antrag der REP-Fraktion vom 03.05.2001
  - d) Rückzug der Post aus der Fläche  
- Antrag der REP-Fraktion vom 31.07.2001
4. Verschiedenes

**Sitzung des Verkehrsausschusses**

Nächste Sitzung des Verkehrsausschusses

**am Mittwoch, 06. Februar 2002, um 14.00 Uhr**  
im Sitzungssaal (5. OG) in der Kronenstr. 25 in Stuttgart

Tagesordnung

**Öffentlich:**

1. Angebotsverbesserungen im S-Bahn-Verkehr - Antrag der  
SPD-Fraktion vom 16.11.2001
2. System für Anschlussinformationen im ÖPNV
3. Tarifliche Kooperation mit benachbarten Kreisen
4. Aktueller Sachstand der laufenden S-Bahn-Projekte
5. Regionalverkehrsplan: Abschlussbericht zu den Teilraum-  
untersuchungen Filder (Teil MIV) und Zabergäu / Neckartal
6. Betreibermodell für den Altbauaufstieg im Zuge der A 8 Stutt-  
gart - Ulm
7. Verschiedenes

**Gemeindebücherei Deggingen**Ist es draußen kalt und nass, macht nicht nur das Bücher lesen  
Spaß. Heute möchten wir Ihnen unser **Zeitschriftenangebot**  
vorstellen:**Für Computerfreaks**

Chip - Computer &amp; Communication

**Für Gesundheit und Fitness**

Fit for Fun - Vegetarisch fit - Vital und Essen und Trinken

**Für Haus und Garten**Schöner Wohnen - Wohnidee - Mein schöner Garten - Selbst  
ist der Mann und Test**Für die modebewusste Frau**

Brigitte - Burda - Journal für die Frau und andere Zeitschriften

**Für Eltern**

Spielen und Lernen - Eltern

**Für Autobegiertere**

Auto - Motor und Sport

**Für allgemeines Interesse**

Stern und P.M. - die moderne Welt des Wissens

**Für Kinder**

Geo lino

**Für Teenies**

Brigitte young miss

Es lohnt sich, schauen Sie einfach bei uns vorbei! Wir sind  
montags - mittwochs - freitags von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr für  
Sie da.**Ärztlicher Notfalldienst**

Von Sa., 26.01., 8.00 Uhr, bis So., 27.01., 8.00 Uhr:

**Dr. Straub, Wiesensteig, Telefon: (0 73 35) 66 66**

Von So., 27.01., 8.00 Uhr, bis Mo., 28.01., 8.00 Uhr:

**Dr. Windstoßer, Deggingen, Telefon: (0 73 34) 92 31 80**

Sprechzeiten jeweils um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

**Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende**Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen  
können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassen-  
zahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer  
**(07 11) 7 87 77 66** erfragen.**Notfalldienst der Apotheken**Vom 26.01. bis 01.02.2002: **Apotheke Deggingen****Sozialstation Oberes Filstal****- Ihr Partner in der Pflege -****Telefon: (0 73 34) 89 89****Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen****Pflegedienstleitung: Herr Kausch****Wochenend-/Feiertagsdienste:**Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur  
Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger re-  
gelmäßig abhört.**Bürozeiten:**Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und  
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.



**Leistungsangebote für unsere Patienten:**

- \* **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**  
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
  - \* **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
  - \* **Hauswirtschaftliche Versorgung:**  
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.
  - \* **Essen auf Rädern:**
    - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
    - Sie haben Menüwahl
    - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
    - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert
- Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89**.
- Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.  
Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

**Anerkannte Zivildienststelle**

**- Haben Sie Interesse?**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herrn Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal  
- Ihr Partner in der Pflege -

**Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.**

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

**Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen**

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

**Deutsches Rotes Kreuz**

**Rettungsdienst und Krankentransport  
(rund um die Uhr)**

**Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)**

**Elektro-Notdienst der Innung Göppingen**

**Telefon (0 71 61) 50 05 06**

**Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks  
Geislingen/Steige eG**

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:  
**(0 73 31) 2 09 - 2 50**

**Entstörungsdienst für Gasheizungen**

**Samstag/Sonntag, 26./27.01.2002**  
Ludwig Aigner, Stellebergstr. 16, 73092 Heiningen  
Telefon: (0 71 61) 4 18 83

**Kirchliche Mitteilungen**



**Ökumene am Ort**

**"Wege in die Freiheit!"**

**Ökumenische Bibelwoche  
zu den Texten aus dem 2. Buch Mose/Exodus**

Zum Abschluss der ökumenischen Bibelwoche findet in der evangelischen Christuskirche am Sonntag, 27. Januar, um 10.00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst zum Thema "Wege in die Freiheit" statt.

Der Gottesdienst wird von der Gitarrengruppe Gosbach musikalisch begleitet.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst wird im evang. Gemeindehaus zum "Maultaschenessen" eingeladen.

**Taizé für Familien**

**Termin:** Sonntag, 3. Februar 2002  
**Beginn:** 14.30 Uhr  
**Ort:** Bad Ditzenbach, evangelisches Gemeindehaus  
**Infoveranstaltung für eine selbst organisierte Urlaubswoche**



"Taizé" ist als Ort für religiös orientierte, internationale Jugendbegegnung bekannt. Weniger bekannt ist die Möglichkeit, als Erwachsener mit Kindern unterschiedlichen Alters die Vorzüge der Spiritualität von Taizé eine Woche lang genießen zu können.

Diese Informationsveranstaltung möchte subjektive Eindrücke und Erfahrungen schildern und notwendiges Wissen über Anmeldung, Aufenthalt, Tagesablauf und Rahmenbedingungen anbieten.

Als Ziel soll dieses Treffen Grundinformationen vermitteln, um eventuell für sich und die eigene Familie eine Woche Taizé zu planen - möglicherweise gemeinsam organisiert mit anderen Familien im selben Zeitraum.

Ein Kinder- und Jugendprogramm wird angeboten.

**Leitung:** Familie Sailer-Bristle, Deggingen  
**Anmeldung** bitte bis 25.01.2002 an:  
KAB-Landesverband, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart,  
Telefon: (07 11) 97 91 - 1 29, Fax: (07 11) 97 91 - 1 68  
oder  
Evangelisches Pfarramt Deggingen-Bad Ditzenbach  
Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen,  
Telefon: (0 73 34) 42 94

**Katholische Kirchengemeinden**

**Pfarrei St. Laurentius**  
Pfr. Jakob Zuparic  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzenbach  
Tel.: (0 73 34) 42 54  
Fax: (0 73 34) 2 11 02

**Pfarrei St. Magnus**  
Magnusstr. 26  
73342 Bad Ditzenb.-Gosbach  
Tel. (0 73 35) 57 43

**Pfarrbüro:**  
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr  
und 15.00 - 18.00 Uhr  
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

**Pfarrbüro:**  
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

**Gemeindehaus**  
Frau Pulvermüller,  
Tel.: (0 73 34) 85 26

**Josefskapelle**  
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr  
**Josefsheim**  
Frau Hochrein,  
Tel.: (0 73 35) 71 89

**Kindergarten**  
Tel.: (0 73 35) 65 52

**Dritter Sonntag im Jahreskreis A****Sonntag, 27. Januar**

27. Januar 2002

**Dritter Sonntag  
im Jahreskreis  
Lesejahr A**

Evangelium: Mt 4,12-17



» Als Jesus hörte, dass man Johannes ins Gefängnis geworfen hatte, zog er sich nach Galiläa zurück. Er verließ Nazaret, um in Kafarnaum zu wohnen. <<

**St. Laurentius - Bad Ditzenbach****Sonntag, 27. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis****- Kein Gottesdienst in St. Laurentius! -**

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwochen in der evangelischen Christuskirche Bad Ditzenbach. Der Gottesdienst wird von der Gitarrengruppe Gosbach mitgestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst Maultaschenessen im evangelischen Gemeindehaus. Wir laden die Gemeinde herzlich dazu ein!

**Donnerstag, 31. Januar****Monatlicher Gebetstag für geistliche Berufe**

Wir beten für alle suchenden jungen Menschen, dass sie verständnisvolle Begleitung und Orientierung aus dem Glauben erfahren.

**Freitag, 1. Februar - Herz-Jesu-Freitag**

8.45 Uhr Herz-Jesu-Messe/Aussetzung des Allerheiligsten/Anbetung/eucharistischer Segen

Ab 11.30 Uhr Krankenkommunion

**Sonntag, 3. Februar**

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen (August u. Sofie Baum)

11.45 Uhr Tauffeier

**Beichtgelegenheit**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

**SILBERNER SONNTAG**

Die Kollekte vom vergangenen Silbner Sonntag erbrachte 49,62 Euro. Das Geld wird für die Anschaffung einer neuen Turmuhr verwendet.

Wir danken herzlich für Ihre Spende!

*"Die Hoffnung ist wie ein Licht, das die Dunkelheit der Nacht durchdringt."*

(Ch. Peguy)

**St. Magnus - Gosbach****Sonntag, 27. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

(Anneliese Großmann; Albert und Berta Spohn)

**Kollekte: Silbner Sonntag (für die Finanzierung des neuen Messkelches)****Dienstag, 29. Januar**

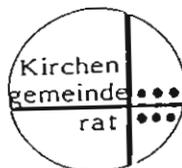
9.30 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim  
**Mittwoch, 30. Januar**

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Konferenzzimmer des Pfarrhauses  
Als Tagesordnungspunkte sind u.a. vorgesehen:

- Josefsheim
- Rückblick auf Weihnachten 2001
- Stand der Seelsorgeeinheiten
- Fronleichnam



Die Sitzung ist öffentlich - interessierte Zuhörer sind herzlich willkommen!

**Donnerstag, 31. Januar****Monatlicher Gebetstag für geistliche Berufe**

Wir beten für alle suchenden jungen Menschen, dass sie verständnisvolle Begleitung und Orientierung aus dem Glauben erfahren.

**Freitag, 1. Februar - Herz-Jesu-Freitag**

Ab 10.00 Uhr Krankenkommunion

**Samstag, 2. Februar - Darstellung des Herrn (Lichtmess) - Fest**

18.00 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, Kerzenweihe und Blasiussegen (Josef, Maria und Hedwig Stehle; 2. Opfer Alois Köbler)

**Beichtgelegenheit**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

**MINISTRANTEN****Sonntag, 27. Januar**

10.30 Uhr Nach Absprache

*Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige. Ich war tot, doch nun lebe ich in Ewigkeit.*  
(Offb. 1)

Aus unserer Gemeinde verstarb:

Frau Rosa Maria Kalik geb. Stehle, Neue Steige 16, im Alter von 79 Jahren.

Wir empfehlen sie der Liebe Gottes!

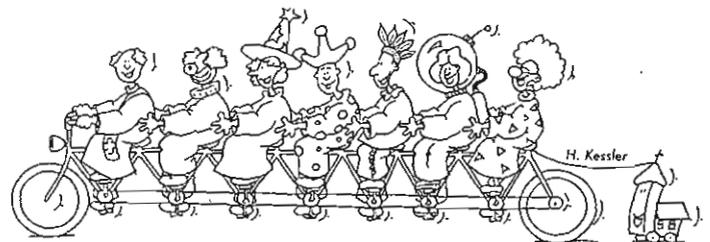
**Familiengottesdienst - Darstellung des Herrn (Lichtmess)**

Wir laden die Gemeinde - insbesondere die Familien - herzlich zum Familiengottesdienst am Samstag, dem 2. Februar, um 18.00 Uhr ein! Bei diesem Gottesdienst werden die diesjährigen Kommunionkinder vorgestellt. Das Vorbereitungsteam und die Kinder würden sich über zahlreiche Gottesdienstbesucher sehr freuen!

**Seniorengruppe Gosbach****Vorankündigung: "Wir feiern Fasnet!"**

Zur Seniorenfasnet am 6. Februar 2002 laden wir alle Junggebliebenen herzlich ein!

Um 14.00 Uhr gibt's Kaffee und Kuchen und im Anschluss daran ein buntes Faschingsprogramm.

**St. Michael - Drackenstein****Samstag, 26. Januar**

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrkirche)

**Sonntag, 3. Februar**

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen (Sebastian Daubenschütz)

**Beichtgelegenheit**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

**MINISTRANTEN****Samstag, 26. Januar**

18.00 Uhr Tobias, Christian

## Für alle drei Pfarreien

**Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwochen am Sonntag, dem 27. Januar 2002, um 10.00 Uhr in der evangelischen Christuskirche Bad Ditzgenbach.**

Der Gottesdienst wird von der Gitarrengruppe Gosbach mitgestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum Maultaschenessen im evangelischen Gemeindehaus.

Wir laden die Gemeinden herzlich dazu ein!



**Der Blasiussegen ist SEELSORGE, die auch den Leib heilt.**

Wir laden Sie ein, den Blasiussegen in den Gottesdiensten am Samstag, 2. Februar (St. Magnus) und Sonntag, 3. Februar (St. Laurentius und St. Michael) zu empfangen.

### 5-Tages-Reise 2002:

**Riviera - Blumenküste des Mittelmeeres**

**TERMIN: 03.05. - 07.05.2002**

**NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI!**

Preis pro Person im Doppelzimmer: 446,-- €

Einzelzimmerzuschlag: 144,-- €

**Anmeldungen sind ab sofort im Pfarrbüro Bad Ditzgenbach, Tel. (0 73 34) 42 54, möglich**

### Ministranten-Vollversammlung des Dekanats

Die Vollversammlung findet am 27. Januar um 14.00 Uhr im Krypta-Raum unter der Kirche von St. Johannes, Geislingen, statt. Neben der Vorstellung des Jahresprogramms werden verschiedenste Informationen weitergegeben. Interessierte "Minis" sind herzlich eingeladen! (Näheres ist im Pfarrbüro Bad Ditzgenbach zu erfahren.)

### Wer betet mit? Gebetsanliegen des Papstes und der Kirche (Februar 2002)

Wir beten, dass die katholischen Spitäler in besonderer Weise das Leben und die Würde des Menschen verteidigen.

Wir beten, dass sich die christlichen Gemeinschaften in Kambodscha und Laos aktiv um die Förderung der Priester- und Ordensberufe sorgen.

### Ehevorbereitungsseminare 2002

An folgenden Terminen finden die Ehevorbereitungsseminare 2002 statt:

Sa., 16.03.: Böhmenkirch, Jugendheim Bruder Klaus

So., 21.04.: Donzdorf, Martinushaus

Sa., 27.04.: Albershausen, ev. Gemeindehaus (ökumenisch)

Sa., 04.05.: Wangen, kath. Gemeindehaus

So., 09.06.: Geislingen, St. Johannes

So., 19.06.: Bezgenriet-Schopfenberg, Gemeindehaus

Beginn: jeweils 9.00 Uhr, Ende ca. 18.00 Uhr

Unkostenbeitrag: 10,-- €/pro Person

(einschließlich Mittagessen und Kaffee)

Anmeldungen über das jeweilige Pfarramt oder direkt beim Katholischen Bildungswerk Göppingen

## Evang. Kirchengemeinde Auendorf

**Wochenspruch vom 27. Januar - 2. Februar:**

Singet dem Herrn ein neues Lied,  
denn er tut Wunder.

Psalm 98,1

## Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

**Donnerstag, 24. Januar**

18.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

20.00 Uhr Frauen-Basteltreff im Jugendraum

**Freitag, 25. Januar**

14.00 Uhr Seniorentreff

mit Reisebericht von Karl Straub, sen.

**"Eine Rundreise durch Australien"**

Herzliche Einladung an ALLE, die daran interessiert sind.

**Sonntag, 27. Januar**

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche mit Feier des Hl. Abendmahls (Wein) - Pfarrerin J. Raumer

10.00 Uhr Kinderkirche im Jugendraum

Thema: Spurensuche Jesus

**Montag, 28. Januar**

14.30 Uhr Gymnastik für Senioren

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

**Dienstag, 29. Januar**

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

## Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach



**Wochenspruch:**

**"Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit."**

Daniel 9,18

**Sonntag, 27. Januar**

**10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche (Pfarrerin Rupp/Pfarrer Zuparic)**

**Im Anschluss daran: "Maultaschenessen" im evangelischen Gemeindehaus**

**Verkauf von "Eine-Welt-Waren"**

**10.00 Uhr Kindergottesdienst**

**Montag, 28. Januar**

9.00 - 11.00 Uhr "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus. Wir sammeln: gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche, Brillen, Fahrräder ...

**Dienstag, 29. Januar**

17.30 Uhr Jungschar im evangelischen Gemeindehaus

**Mittwoch, 30. Januar**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

**Donnerstag, 31. Januar**

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Pfarrerin Rupp)

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evangelischen Gemeindehaus

**Sonntag, 3. Februar - Sexagesimä -**

**9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Jutz)**

**9.00 Uhr Kindergottesdienst**

**14.30 Uhr Taizé für Familien - Inforeveranstaltung für eine selbst organisierte Urlaubswoche im evangelischen Gemeindehaus**



## Neuapostolische Kirche

**Sonntag, 27. Januar**

9.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 30. Januar**

20.00 Uhr Gottesdienst in Bad Überkingen mit Apostel Günther Eckhardt



## Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

### Freitag, 25. Januar

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule:

Das Bibelbuch Hohelied - wieso nützlich?

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Forschen wir täglich in den Schriften?

### Sonntag, 27. Januar

9.30 Vortrag für die Öffentlichkeit

10.25 Uhr Wachturm-Studium:

Druck leichter ertragen - eine wirkungsvolle Hilfe

(Matthäus 11:28)

### Dienstag, 29. Januar

19.30 Uhr Versammlungs-Buchstudium: Die Prophezeiung Jesajas - Licht für alle Menschen: Jesaja 14:1-23; Was der Sturz Babylons für die Religionen der Welt bedeutet

## Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung

### Veranstaltungen

im Altenzentrum Martinusheim Deggingen

### Samstag, 26. Januar

17.00 Uhr Katholischer Gottesdienst

### Montag, 28. Januar

15.00 Uhr Gedächtnistraining im Speisesaal

18.30 Uhr Nachtcafé!!!

### Dienstag, 29. Januar

10.00 Uhr Gymnastik

15.00 Uhr Besuch von Pater Flavian auf den Wohngruppen

18.00 Uhr Hospizkurstreffen

### Mittwoch, 30. Januar

14.00 Uhr Gedächtnistraining in der Tagespflege

15.30 Uhr Katholischer Gottesdienst

### Donnerstag, 31. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit unserer Pfarrerin Frau Rupp

Kein Singkreis

### Freitag, 1. Februar

10.00 Uhr Gymnastik

### Samstag, 2. Februar

17.00 Uhr Katholischer Gottesdienst

### Faschingsfeier 2002 im Martinusheim

Unsere Faschingsfeier findet dieses Jahr am Freitag, 8. Februar 2002, statt. Neben den Helfensteiner Musikanten treten auch die Gosbacher Prinzenjungen bei uns auf.

**Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzingen**  
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

## VERANSTALTUNGEN

Besuchen Sie uns auf der Turistikmesse CMT in Stuttgart.  
Wir machen Werbung für neue Gäste in der Zeit vom 19. - 27. Januar 2002 in der Halle 4.0, Stand 138.

### Donnerstag, 24. Januar 2002, 17.25 Uhr

**Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

### Freitag, 25. Januar 2002, 19.45 Uhr

**Diavortrag, "Auf den Spuren der letzten Berggorillas"**

Ruanda: das geschundene Herz Afrikas

Dr. Hans-Heiner Grub, Dipl.-Geologe, Süßen

### Montag, 28. Januar 2002, 17.25 Uhr

**Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"

### Dienstag, 29. Januar 2002, 14.30 bis 16.30 Uhr

**Glückwunsch- und Grußkarten**

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

### Donnerstag, 31. Januar 2002, 17.25 Uhr

**Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

### 19.45 Uhr

**Vortrag "Vitamine und Mineralstoffe"**

**Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik**

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

## Kurse der Volkshochschule "Oberes Filstal" Außenstelle Bad Ditzingen

Anmeldungen im Tourismusbüro Bad Ditzingen

Telefon: (0 73 35) 69 11

### Holzschnitzen - Anfänger -

**Kurs Nr. 2.6.1**

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Dienstag, 19.00 - 22.00 Uhr, ab 15. Januar 2002

Bad Ditzingen, "Haus des Gastes"

Kursgebühr: 80,00 €

### Holzschnitzen - Fortgeschrittene -

**Kurs Nr. 2.6.2**

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Donnerstag, 19.00 Uhr, ab 17. Januar 2002

Bad Ditzingen, "Haus des Gastes"

Kursgebühr: 80,00 €

### "Nass-in-Nass und andere Techniken" - Aquarellmalen -

**Kurs Nr. 2.5.1**

Aquarellmalen in Nass-in-Nass und andere Techniken

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

Mittwoch, 17.00 - 18.30 Uhr, ab 20. Februar 2002

10 Vormittage: 40 € (zzgl. Materialkosten)

Bad Ditzingen, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen!!

### "Nass-in-Nass und andere Techniken" - Aquarellmalen -

**Kurs Nr. 2.5.2**

Aquarellmalen in Nass-in-Nass und andere Techniken

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

Donnerstag, 9.00 - 10.30 Uhr, ab 18. September 2002

10 Vormittage: 40 € (zzgl. Materialkosten)

Bad Ditzingen, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen!!



## VHS Oberes Filstal

**Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!  
Für Kurse in**

Deggingen	07334 / 78- 200
Gruibingen	07335 / 96 00 11
Bad Ditzzenbach	07334 / 69 11
Wiesensteig	07335 / 96 20 11
Bad Überkingen	07331 / 96 19 19

### Malen, Zeichnen

#### Kurs Nr. 2.5.1

**"Nass-in-Nass und andere Techniken"**  
Aquarellmalen

– Anfänger sind herzlich willkommen –  
Mittwochs, 17.00 - 18.30 Uhr, ab 20.02.2002  
10 Nachmittage: 40 € (zuzüglich Materialkosten)  
Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"

#### Kurs Nr. 2.5.2

**"Nass-in-Nass und andere Techniken"**  
Aquarellmalen

– Anfänger sind herzlich willkommen –  
Donnerstags, 9.00 - 10.30 Uhr, 21.02.2002  
10 Vormittage: 40 € (zuzüglich Materialkosten)  
Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"

### Schnitzen

#### Kurs Nr. 2.6.1

**Holzschnitzen – Anfänger -**

Dienstags, 19.00 – 22.00, ab 15.01.2002  
10 Abende: 80 €  
Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"

#### Kurs Nr. 2.6.2

**Holzschnitzen – Fortgeschrittene -**

Donnerstags, 19.00 – 22.00 Uhr, ab 17.01.2002  
10 Abende: 80 €  
Bad Ditzzenbach, Haus des Gastes

### Wirbelsäulengymnastik

#### Kurs Nr. 3.2.1

**Wirbelsäulengymnastik für Jedermann**

#### Kurs Nr. 3.2.2

Freitags, 18.00 – 19.00 Uhr, ab 11.01.2002  
16 Abende: 38,5 €  
Bad Überkingen, Autalhalle – Gymnastikraum

#### Kurs Nr. 3.2.3 / 3.2.4

**Wirbelsäulengymnastik für Frauen  
und Männer**

#### Kurs Nr. 3.2.3

Montags, 9.15 – 10.15 Uhr, ab 28.01.2002  
10 Vormittage: 25 €

#### Kurs Nr. 3.2.4

Montags, 9.15 – 10.15 Uhr, ab 29.04.2002  
8 Vormittage: 20 €  
Wiesensteig, Alte Turnhalle

#### Kurs Nr. 3.2.6

**Wirbelsäulengymnastik**

Bitte mitbringen: Bequeme Unterlage und Handtuch  
Mittwochs, 19.30 – 20.30 Uhr, ab 27.02.2002  
12 Abende: 29 €  
Gruibingen, Feuerwehrhaus

### Yoga

#### Kurs Nr. 3.1.1 / 3.1.2 / 3.1.3 / 3.1.4 / 3.1.5

**Yoga gegen Alltagsstress -  
Im Einklang mit Körper und Geist**

#### Kurs Nr. 3.1.1

Montags, 18.45 – 20.15 Uhr, ab 25.02.2002

#### Kurs Nr. 3.1.2 – bereits belegt

Dienstags, 9.30 – 11.00 Uhr, ab 26.2.2002

#### Kurs Nr. 3.1.3 – Fortgeschrittene u. Anfänger

Dienstags, 18.00 – 19.30 Uhr, ab 26.02.2002  
Deggingen-Reichenbach, Kath. Gemeindehaus,  
Schlater Str. 18/1

#### Kurs Nr. 3.1.4 - Fortgeschrittene

Freitags, 17.00 – 18.30 Uhr, ab 01.03.2002

#### Kurs Nr. 3.1.5 - Anfänger

Freitags, 18.30 – 20.00 Uhr, ab 01.03.2002

jeweils 16 Abende: 74 €

Deggingen-Reichenbach, Grundschule  
Gymnastikraum

### Aerobic

#### Kurs Nr. 3.2.7

**XXL Fitness für pfundige Frauen**

Montags, 19.15 – 20.15 Uhr, ab 18.02.2002

12 Abende: 29 €

Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gym-  
nastikraum

#### Kurs Nr. 3.2.8

**AEROBIC-Fitness**

Donnerstags, 18.45 – 19.45 Uhr, ab 21.02.2002

12 Abende: 29 €

Deggingen-Reichenbach, Grundschule  
Gymnastikraum

#### Kurs Nr. 3.2.9

**Aerobic / Body-Style**

Mittwochs, 19.00 – 20.00 Uhr, ab 20.02.2002

12 Abende: 29 €

Deggingen, Kindergarten, Silberstraße 15

### Entspannung

#### Kurs Nr. 3.2.14

**Autogene Tiefenentspannung**

Grundkurs

Donnerstags, 19 – 20.30 Uhr, ab 21.02.2002

8 Abende: 55 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-  
Raum 1. OG

## Tanzen

**Kurs Nr. 2.9.1****Mitmach-Tänze**

Montags, 10 – 11 Uhr, ab 18.02.2002

5 Vormittage: 14 €

Wiesensteig, Alte Turnhalle

## Englisch

**Kurs Nr. 4.6.1****Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen**

Montags, 9.15 – 10.45 Uhr, ab 18.02.2002

12 Vormittage: 43 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

**Kurs Nr. 4.6.2****Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen**

Dienstags, 9.15 – 10.45 Uhr, ab 19.02.2002

12 Vormittage: 43 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

**Kurs Nr. 4.6.3****Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen**

Mittwochs, 9.15 – 10.45 Uhr, ab 20.02.2002

12 Vormittage: 43 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

**Kurs Nr. 4.6.4****Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen - Konversationskurs**

Mittwochs, 17.30 – 19.00 Uhr, ab 20.02.2002

12 Abende: 43 €

Deggingen, Hauptschule, Raum 103

**Kurs Nr. 4.6.5****Englisch XVI**

Montags, 19.00 – 20.30 Uhr, ab 25.02.2002

15 Abende: 54 €

Wiesensteig, Schule

## Italienisch

**Beginn 1 Woche vorverlegt !!!!****Kurs Nr. 4.9.1****Italienisch - Konversationskurs**

Dienstags, 18.45 – 20.00 Uhr, ab 19.02.2002

17 Abende: 52,20 € (8 TN: 58 €)

Deggingen, Hauptschule, Raum 108

**Beginn 1 Woche vorverlegt !!!!****Kurs Nr. 4.9.2****Italienisch IV**

Dienstags, 20.00 – 21.15 Uhr, ab 19.02.2002

17 Abende: 52,20 € (8 TN: 58 €)

Deggingen, Hauptschule, Raum 108

## Spanisch

**Kurs Nr. 4.22.1****Spanisch für Touristen - Anfänger**

Buch: Preludios, Cornelsen Verlag

Bitte mitbringen: Schreibblock und Stift

Kerstin Rippchen

Montags, 18.30 – 20 Uhr, ab 04.03.2002

12 Abende: 43 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum 1. OG

## Arbeit / Beruf

## Datenverarbeitung

**Kurs Nr. 5.0.1****EDV-Grundlagen****Geförderter Kurs**

Dienstag, 19 – 21.15 Uhr, ab 19.02.2002

6 Abende: 45 € / 18 UE

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

**Kurs Nr. 5.0.2****EDV-Grundlagen**

Mittwoch, 19 – 21.15 Uhr, ab 20.02.2002

6 Abende: 45 € / 18 UE

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

**Kurs Nr. 5.0.3****Einführung Excel 2000****Geförderter Kurs**

Freitag, 19 – 21.15 Uhr, ab 22.02.2002

10 Abende: 100 € / 30 UE

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

## Computerschreiben für Kinder und Jugendliche

**Kurs Nr. 5.4.1 / 5.4.2****Tipp Top – Computerschreiben nach der 10-Finger-Tastmethode**

Für Schüler-finnen ab der 5. Klasse

**Kurs Nr. 5.4.1**

Mittwochs, 15.45 bis 16.45 Uhr, ab 27.02.2002

**Kurs Nr. 5.4.2**

Mittwochs, 17 – 18 Uhr, ab 27.02.2002

jeweils 12 Nachmittage: 38 €

Deggingen, Realschule, EDV-Raum 1. OG

## Vereinsmitteilungen

**Schützengesellschaft e.V.  
Auendorf****Einladung zur Hauptversammlung am Freitag, 25.01.2002,  
im Schützenhaus**

Am kommenden Freitag, dem 25. Januar 2002, findet unsere diesjährige Hauptversammlung um 20.00 Uhr im Schützenhaus



statt. Hierzu laden wir alle Vereinsmitglieder recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls vom Vorjahr
3. Berichte des Vorstands, Schießleiters, Schriftführers, Jugendleiters, Kassier
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Wahlen des 2. Vorstands, Jugendvertreters, drei Ausschussmitgliedern sowie Kassenprüfer
8. Beitragsanpassung
9. Ehrungen
10. Anträge
11. Verschiedenes

Der Vorstand Ralf Doll

### Gemischter Chor Auendorf



#### Kinderchor

Mittwoch, den 06.02.2002, Singstunde einmal anders. Wir verwandeln unser Chorstüble in einen singenden Narrenkäfig. Es wäre schön, wenn ihr verkleidet kommen würdet.

#### Terminvorschau:

Faschingsfete am 08.02.2002.  
Näheres wird noch bekannt gegeben.

Anja Rösch

### FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



#### Trainingsplan Wintervorbereitung 2001/2002

Freitag, 01.02.: Training  
**Samstag, 02.02.:**  
**10.00 Uhr Lauftraining**  
**14.30 Uhr Trainingsspiel gegen Scharenstetten**  
Dienstag, 05.02.: Training  
Mittwoch, 06.02.: Training  
**Samstag, 09.02.:**  
**14.00 Uhr Trainingsspiel in Zell**  
Montag, 11.02.: Training  
Dienstag, 12.02.: Training  
Donnerstag, 14.02.: Training (Halle)  
Montag, 18.02.: Training  
Dienstag, 19.02.: Training  
Donnerstag, 21.02.: Training (Halle)  
**Samstag, 23.02.:**  
**Trainingsspiel gegen Neidlingen**  
Montag, 25.02.: Training  
Dienstag, 26.02.: Training  
Donnerstag, 28.02.: Training  
**Samstag, 02.03.:**  
**Evtl. Nachholspiel gegen Hausen-Überkingen**  
Dienstag, 05.03.: Training  
Donnerstag, 07.03.: Training  
**Sonntag, 10.03.:**  
**1. Punktspiel gegen TSV Obere Fils**

- Trainingsbeginn ist jeweils um 19.00 Uhr (umgezogen auf dem Platz)
- Bitte zu jedem Training auch Laufschuhe mitbringen
- Donnerstag je nach Absprache auch Hallensachen mitbringen
- Die Treffpunktzeiten für die Vorbereitungsspiele werden noch rechtzeitig bekannt gegeben

**01.03.: Abteilungsversammlung; Beginn: 19.30 Uhr**

### JUGENDFUSSBALL

#### Wichtiger Termin für alle!!!

Am Sonntag, dem 27.01., um 15.00 Uhr, treffen sich alle Jugendmannschaften und Trainer mit ihren Trikots zu einem Fototermin in der Turnhalle Gosbach. Die Fotos werden digital für ein Jugendheft und eine Präsentationsmappe aufgenommen. Ich bitte daher um **vollzähliges Erscheinen**, damit später alle auf den Fotos sind. Die Mannschaft F1 und F2 sind bei Turnieren auswärts. Für sie wird noch gesondert ein Termin bekannt gegeben.

Peter Kuch

**Die Jugendabteilung möchte sich bei der Fa. Lässer für die Bereitstellung ihres Grundstückes recht herzlich bedanken.**

#### C-Jugend

##### Vorbereitung auf die Rückrunde

Training: Mittwoch, 23.01.  
Training: Mittwoch, 30.01.  
Training: Dienstag, 05.02.  
Training: Donnerstag, 07.02.  
Training: Donnerstag, 14.02.  
Training: Dienstag, 19.02.  
Donnerstag, 21.02.: evtl. Leberkäs-Essen im "Löwen", Drackenstein  
Spiel: FTSV - TB Holzheim  
Samstag, 23.02.: 15.00 Uhr  
Training: Dienstag, 26.02.  
Training: Donnerstag, 28.02.  
Spiel: FTSV - TSV Obere Fils  
Freitag, 01.03., 16.00 Uhr  
Training: Dienstag, 05.03.  
Training: Donnerstag, 07.03.  
Freitag, 08.03.: evtl. Schlittschuhlaufen Göppingen  
Training: Dienstag, 12.03.  
Training: Donnerstag, 14.03.  
1. Punktspiel: ASV Eisligen - FTSV  
Samstag, 16.03.

Trainingsbeginn:  
Dienstag 17.30 Uhr  
Mittwoch 18.00 Uhr  
Donnerstag 18.00 Uhr

Die Trainer C. und G.

#### D-Jugend

Hallo Jungs, am Donnerstag, dem 24.01., und Donnerstag, dem 31.01., trainieren wir nochmals zur gewohnten Zeit, 18.00 Uhr, in der Sporthalle Gosbach.

F. Tiemann

#### D-Mädchen-Mannschaft

**Vorschau:** Am Samstag, dem 26.01., bestreitet unsere D-Mädchen-Mannschaft ein Hallenturnier in Wendlingen. Es geht dabei um die Rückrunde im WFV-Junior-Cup 2001/2002.

Abfahrt: 11.15 Uhr am Clubhaus.

R. Herrmann



#### Deutsches Turnfest in Leipzig

Vom 18. bis 25. Mai 2002 findet das Deutsche Turnfest in Leipzig statt. Wer Interesse hat, dort teilzunehmen, soll sich bei unserem Abteilungsleiter Gerhard Bosch, Telefon (07335) 7396, bis spätestens 25. Januar melden.

#### Turnhallensperrung wegen Fasnet!

Vom 01. bis 13.02. kann kein Übungsbetrieb wegen den Fasnetsveranstaltungen stattfinden. Wir bitten um Beachtung!



# Volleyball

Am kommenden **Montag, 28.01.**, spielt **Mixed II** in Baltmannsweiler. Abfahrt ist um **19.15 Uhr** an der Turnhalle.

Die **Damen** fahren am kommenden **Mittwoch, 30.01.**, um **19.30 Uhr** nach Neuhausen. Treffpunkt ist ebenfalls an der Turnhalle.

Diesen Freitag findet das Training statt!!!  
Am kommenden Montag fällt das Training aus.

## Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Montag, 28. Januar, um 19.00 Uhr im HdG.

**Thema:** Sportverletzungen

**Referentin:** Evelyn Fuchs

Der Zugführer

## Malteser Jugend

### JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH

#### Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 25. Januar, um 17.00 Uhr. Treffpunkt: am HdG.

**Thema:** Wir gehen Pizza essen.

#### Wahlen 2002

In der letzten Gruppenstunde wurden, wie jedes Jahr im Januar, wichtige Positionen in der Jugendgruppe gewählt.

**Gruppensprecher** wurde wieder **Dominik Roser**, sein **Stellvertreter** ist Alexander Lohmann.

Die **Getränkekasse** führt **Miriam Sonntag**, unterstützt durch ihren **Stellvertreter Marc Gassenmayer**.

Das **Tagebuch** hat **Markus Roidl**, **Stellvertreter Thomas Herbster**.

Den Gewählten wünschen wir viel Erfolg in ihren Ämtern.

Die Gruppenleiter

## Gansloser

### Hommelhenker e.V.



Fr. 25.01.	Narrenbaumstellen Bartenbach
<b>Sa. 26.01.</b>	<b>Altpapiersammlung Auendorf</b> <b>Anschl.: AUFBAU HAUSBALL</b>
Sa. 02.02.	Umzug Deggingen (direkt weiter zum)
Sa. 02.02.	Nachtumzug Immenstaad (Bodensee)
03.02.	Narrenumzug Oberdischingen
Do. 07.02.	Gombiger Gosbach TuHa
Fr. 08.02.	Umzug Hohenstadt
<b>Fr. 08.02.</b>	<b>Hausball Hirsch Auendorf</b>
Sa. 09.02.	Umzug Mühlhausen
So. 10.02.	Faschingssonntagsumzug Gosbach
Mo. 11.02.	Rosenmontagsumzug Westerheim
Di. 12.02.	Besuch im Kindergarten in Auendorf
Di. 12.02.	Umzug Stetten
<b>Mi 13.02.</b>	<b>Linsenessen "Hirsch" Gosbach</b>
<b>Sa. 16.02. +</b>	<b>Umzug Winterthur Schweiz</b>
<b>So. 17.02</b>	

!!! Treffpunkt ist wie jedes Jahr der Thermalbad-Parkplatz in Bad Ditzenbach!!!

Bei Veranstaltungen in Gosbach, treffen wir uns im "Hirsch".

## 3. Hommel-Tränken

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Anwohnern, für das von Ihnen entgegen gebrachte Verständnis.

### Besonderer Dank gilt:

Lehrmittel-Service Späth Auendorf, Familie Armin Eckert Auendorf, Gasthof "Hirsch" Auendorf, Kronenlädle Auendorf, Gasthof "Hirsch" Gosbach, Gemeindebauhof, allen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach, allen Bürgern von Auendorf, die durch ihr Zutun am Gelingen unserer Narrentaufe beigetragen haben.

### VIELEN DANK!!!

#### Freitag, 25.01.2002

Narrenbaumstellen der Meerbach-Hexen Bartenbach

Beginn: 17.00 Uhr / Pkw

Treffpunkt: 16.15 Uhr / bei Rainer

Alle die später nachkommen wollen, sollen in den Gasthof "Engel" in Bartenbach kommen.

#### Samstag, 26.01.2002

Altpapiersammlung in Auendorf

Beginn: 9.00 Uhr

Nach der Altpapiersammlung findet der Aufbau für den Hausball im Gasthof "Hirsch" statt.

#### Altpapiersammlung in Auendorf

Wir bitten die Bürger von Auendorf ihr gut gebündeltes Altpapier ab 9.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand zu legen.

Die Vorstandschaft

## Schwäbischer Albverein e.V.

### Ortsgruppe Bad Ditzenbach



#### Altpapiersammlung

Am kommenden Samstag, 26. Januar 2002, sammelt der Albverein das Altpapier ein.

Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach. Alle die helfen möchten, sind dazu herzlich eingeladen und sollten sich bitte melden bei:

Dieter Hiesserer, Bad Ditzenbach, Telefon: (0 73 34) 57 00.

#### Hauptversammlung

Einladung zur Hauptversammlung am kommenden Samstag, 26. Januar 2002, um 20.00 Uhr im Café "Filsblick" in Bad Ditzenbach.

Dazu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung, 2. Bericht des 1. Vorsitzenden, 3. Bericht des Kassierers, 4. Bericht des Kassenprüfers, 5. Bericht des Schriftführers, 6. Bericht des Wanderwartes, 7. Bericht des Hüttenwartes, 8. Bericht des AV-Heim-Leiters, 9. Bericht des Wegwartes, 10. Bericht des Naturschutzwartes, 11. Bericht des Seniorenwartes, 12. Bericht des Mitgliederbetreuers und 13. Entlastungen

Anträge und Vorschläge können bis spätestens Freitag, 25. Januar 2002, abgegeben werden bei:

Dieter Hiesserer, Kapellenweg 16, 73342 Bad Ditzenbach, Telefon: (0 73 34) 57 00.

#### Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 31. Januar 2002, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: "Rund um Auendorf"

Führung: Franz Zwirner

Gäste sind herzlich willkommen.

Am Gombiga Doschdeg, 7. Februar, feiern die Albvereinssenioren ab 14.00 Uhr im AV-Heim ihren Seniorenfasching.

Bei guter Laune und Fröhlichkeit wollen wir singen, schunkeln, lachen und fröhlich sein.



## Breithutgilde Gosbach e.V.

### Nachtumzug in Gosbach

Liebe Mitbürger der Gemeinde Gosbach,  
liebe Mitglieder der Breithutgilde, der Oihomischen und der  
AH des FTSV,

ein ganz herzliches Dankeschön für die freundliche Aufnahme  
der Narren, für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis bei unse-  
rem 7. Nachtumzug am vergangenen Samstag. Den Narren-  
gruppen hat es wieder wunderbar in Gosbach gefallen und alle  
freuen sich schon auf unseren Umzug in Jahr 2003.

Ebenfalls danken wir allen weiteren Helfern, die uns auch in  
diesem Jahr wieder unterstützt haben, sei es durch direkte Mit-  
hilfe bei Strom- und Wasseranschlüssen etc. oder durch das  
zur Verfügung stellen von Baugittern, Paletten, Gasflaschen  
und Sonstigem.

Nicht vergessen wollen wir auch die Gemeindeverwaltung, die  
Freiwillige Feuerwehr und den Malteser Hilfsdienst.

Ein besonderer Dank gebührt in diesem Jahr den Mitgliedern  
der AH des FTSV, die uns nicht nur beim Kassieren geholfen  
haben, sondern auch anschließend tatkräftig in der Bar mit an-  
gepackt haben.

Für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken wir uns wieder  
ganz herzlich bei den Mitgliedern unseres Mitveranstalters,  
den Oihomischen.

Und wie immer zu guter Letzt von Herzen ein "Dankeschön"  
an alle unsere Mitglieder, die von Donnerstag bis Montag im  
Einsatz waren und ohne die das Ganze überhaupt nicht mög-  
lich wäre.

Der Gilderat der Breithutgilde  
Manu, Armin, Karle, Manne, Lukas, Andrea, Klaus, Peter, Matz,  
Ernst und Birgit

### Das kommende Wochenende:

#### 27.01.2002

ADR-Sprung in Erolzheim  
Beginn: 13.31 Uhr  
Abfahrt: 10.30 Uhr mit dem Bus am Clubhaus in Gosbach  
Rückfahrt: 17.00 Uhr  
(Rückfahrzeit auf mehrfachen Wunsch geändert)  
Laufnummer: 42

### Vorschau:

#### 01.02.2002

Fasnetsausgrabung in Oberelchingen  
Beginn: 19.00 Uhr  
Abfahrt: 18.00 Uhr mit dem Bus am Clubhaus in Gosbach  
Rückfahrt: 01.00 Uhr  
(Rückfahrzeit auf mehrfachen Wunsch geändert)

#### 29.01.2002

Tanzprobe um 20.00 Uhr in Bad Ditzenbach  
Achtung! Termin wurde geändert!

#### 02.02.2002

Tanzauftritt beim Kolpingsball

#### 03.02.2002

Umzug in Oberdischingen  
Beginn: 13.30 Uhr  
Abfahrt: 11.00 Uhr mit dem Bus am Clubhaus in Gosbach  
Rückfahrt: 17.30 Uhr  
(Rückfahrzeit auf mehrfachen Wunsch geändert)

#### 07.02.2002

Tanz unterm Tierstein  
Beginn: 19.30 Uhr  
Treffpunkt: 20.00 Uhr in der Turnhalle  
Tanzauftritt

#### 08.02.2002

Fasnetsumzug Hohenstadt  
Beginn: 14.00 Uhr  
Treffpunkt: 13.00 Uhr in Hohenstadt  
Weiterfahrt 17.45 Uhr mit dem Bus

#### 08.02.2002

Nachtumzug Ochsenhausen  
Beginn: 19.31 Uhr  
Treffpunkt: 17.30 Uhr mit dem Bus am Clubhaus in Gosbach  
Laufnummer: 20  
Rückfahrt: 24.00 Uhr

#### 09.02.2002

Fasnetsumzug Mühlhausen  
Beginn: 14.01 Uhr  
Treffpunkt: 12.30 Uhr am Clubhaus zur gemeinsamen Wande-  
rung nach Mühlhausen

#### 10.02.2002

Fasnetsumzug in Gosbach  
Beginn: 14.01 Uhr

#### 11.02.2002

Rosenmontagsumzug in Wiesensteig  
Treffpunkt: 12.30 Uhr im Gasthof "Zum See" in Wiesensteig

#### 12.02.2002

Fasnetsumzug in Tettnang  
Beginn: 14.00 Uhr  
Abfahrt: 9.00 Uhr  
Rückfahrt: 17.00 Uhr

B. Mayer



## Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.

### Narrenfahrplan für das kommende Wochenende!

#### Samstag, 26.01.2002

##### Vormittags:

Prinzenpaar-Aufwiegen am EDEKA-Markt "Gebauer" in Salach  
Alle Mitglieder  
Beginn: 10.30 Uhr  
Abfahrt: 10.00 Uhr mit Pkw ab "Rad"

##### Abends:

Prunksitzung der Faschingsgesellschaft "Gsälzhafhausen" in  
Kuchen  
Auftritt Tanzgruppe Leimbergweibla  
Abfahrt: 19.00 Uhr mit Pkw ab "Rad"  
Alle anderen Mitglieder sind dazu eingeladen (bitte im Pulli).

#### Sonntag, 27.01.2002

Umzug in Tailfingen  
Abfahrt: 10.30 Uhr mit Bus ab "Rad"  
Beginn: 13.31 Uhr  
Rückfahrt: 17.30 Uhr  
Laufnummer: 23  
Leimbergweibla und Schalmeien

### Wichtig!

Nachmeldungen zur Teilnahme am Umzug am Faschingssonn-  
tag, dem 10.02.2002, bitte bis spätestens 28.01.2002 an Bernd  
Schweizer, Telefon: (07335) 922339.

Wir fahren auch in diesem Jahr wieder zum Umzug nach Win-  
terthur in die Schweiz.

Wer mitfahren möchte, bitte bis **spätestens** Sonntag, den  
27.01.2002, bei Steffi Bauer, Telefon: (07335) 2397 anmelden.

Schriftführerin

## Kneipp-Verein

### Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



#### Liebe Mitglieder,

wir möchten Sie herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederver-  
sammlung einladen. Sie findet am **Freitag, dem 1. Februar,**  
**um 19.30 Uhr im Café "Filsblick" im "Haus des Gastes" in**  
**Bad Ditzenbach** statt.



Der Gesamtvorstand hat folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden über das abgelaufene Jahr 2001
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des geschäftsführenden und erweiterten Vorstands
6. Ehrungen
7. Neuwahlen
  - a) Geschäftsführender Vorstand
  - b) Erweiterter Vorstand
  - c) Kassenprüfer
8. Vorschau auf das Jahr 2002
9. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.  
Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kneipp-Verein



## Kolpingfamilie Gosbach

### Fasnetsball 2002

Am Samstag, dem 02.02.2002, ist es wieder so weit. Die Kolpingfamilie öffnet die Türen in der Turnhalle zum Fasnetsball. Für Stimmung sorgen natürlich die Jungs von der Gruppe "Im Puls". Beginn: 20.00 Uhr

### Skifreizeit 2002

Ski fahren ist angesagt in Damüls im Bregenzerwald. Am Freitag, dem 1. März, geht es los. Rückkehr am Montag, dem 4. März (es besteht die Möglichkeit, auch am Sonntag abzureisen). Wer mitreisen möchte, sollte sich bei Ralf Buck, Mühlwiesenstr. 24, anmelden (mit 20,-- € Vorkasse).

## Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



### Termine:

- 25.01. - Ständchen
- 26.01. - Hauptversammlung
- 09.02. - Musikerball
- 10.02. - Umzug Gosbach
- 11.02. - Umzug Westerheim

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere Hauptversammlung findet am 26. Januar um 19.30 Uhr im Gasthaus "Lamm" in Gosbach statt.

### Tagesordnung:

Begrüßung durch 1. Vorsitzenden, Bericht des 1. Vorsitzenden, Bericht der Schriftführerin, Bericht der Jugendleiterin, Bericht des Dirigenten, Bericht des Kassiers, Ehrungen, Neuwahlen, Verschiedenes

Anträge können bis Samstag, 26.01.2002 (16.00 Uhr), beim 1. Vorsitzenden Jörg Winkler abgegeben werden.

Vorstandschafft des Musikvereins

### Hallo Jungmusiker,

nach unserer ersten gemeinsamen Jugendprobe muss die nächste, also morgen am **Freitag, dem 26.01.**, leider **ausfallen**, da der Musikverein ein Ständchen spielt.

Am **Samstag, dem 27.01.**, führen wir die Altpapiersammlung durch. Wir treffen uns alle um **9.00 Uhr** am Proberaum!

Ebenfalls am **Samstag** ist um **19.30 Uhr** unsere Jahreshauptversammlung. Die beginnt um **19.30 Uhr** im "Lamm". Es wäre gut, wenn ihr alle kommen könntet.

Also bis dann!

Andrea und Michael



## Sängerbund Gosbach

### Jahreshauptversammlung

Wie bereits bekannt gegeben, findet am Freitag, 25.01.2002, um 19.30 Uhr im Josefsheim die Hauptversammlung statt. Bitte nicht vergessen!

Die Vorstandschafft

## Interessant und informativ



## Saftiger Unterricht in der Berneck-Schule

Auch das Lernen kann durch den Magen gehen! So konnten die Kinder und Jugendlichen der Berneck-Schule (Förderschule) mit einer kleinen Auswahl von Saftmixgetränken ihren Pausendurst löschen. Frau Spieß, eine Mitarbeiterin der AOK, mixte extra für die Kinder die Köstlichkeiten zusammen.

Wenn die AOK mit dem Gesundheitsamt gemeinsam eine solche Aktion an Schulen durchführt, muss etwas Gesundes dahinter stehen!

Das fanden die Kinder im Unterricht über Vitamine und natürlichem Zuckergehalt in gesunden Natursäften auch bald heraus. Das Erstaunen war groß, als ihnen demonstriert wurde, wie viel Zucker in handelsüblichen Getränken enthalten ist. Dies kann, wie auch der hohe Zuckergehalt, in vielen anderen Nahrungsmitteln, zu hohen gesundheitlichen Risiken führen.

Die Berneck-Schule konnte an dem "Safttag" mit Hilfe des Gesundheitsamtes und der AOK ein wichtiges Projekt im Rahmen einer verantwortungsvollen Gesundheitserziehung anbieten. Die Kinder und Jugendlichen sollen so früh wie möglich ein Bewusstsein für ihre gesunde Ernährung entwickeln und schärfen.

## Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal  
Sitz Deggingen



### Achtung! Terminänderungen:

Fasching im Vereinsheim: 9. Februar 2002  
Frühjahrsprüfung: 7. Juli 2002

### Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 20.01.2002

Auch dieses Jahr war die Jahreshauptversammlung gut besucht. Von 37 Anwesenden waren 31 SV-Mitglieder.

Die Hauptversammlung begann um 15.20 Uhr mit dem Bericht des 1. Vorsitzenden Josef Schidloch. Er begrüßte alle, besonders das Ehrenmitglied Eugen Raaf. Dann folgte eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder Ernst Hartel, Willi Griesbach und Helmut Wagner.

Nun folgte der Rückblick 2001. Josef Schidloch sagte, dass er sehr zufrieden sein kann. Die Übungstage wurden gut angenommen, alle Veranstaltungen des Vereins gut besucht und die Übungsleiter leisteten gute Arbeit. Er hofft auch 2002, so gut von allen Seiten unterstützt zu werden. Er dankte auch allen Bewirtschaftungsteams, den Zeltlagerbetreuern und allen Sponsoren. Schließlich gratulierte er den Vereinsmeistern 2001 noch einmal.

Dies waren:

- Fährtenhunde - Elke Heim
- Sch-H Hunde - Ulrike Aigner
- BH-Hunde - Michael Weingärtner
- Agility - Katharina Oswald

Nun folgte der Bericht des Übungsleiters Bruno Hübner. Auch er lobte die Hundeführer für das zuverlässige Besuchen der



Übungsstunden. Mit einem Durchschnitt von 10 Hunden in seiner Gruppe war er sehr zufrieden. Er bemängelte jedoch, dass sehr großes Interesse bei der BH-Prüfung besteht, weiterführende Prüfungen aber kaum angestrebt werden. Er möchte die Hundeführer auch animieren, in Zukunft bei Kreismeisterschaften und überörtlichen Veranstaltungen teilzunehmen. Als positiven Aspekt des vergangenen Jahres nannte er die hohe Teilnehmerzahl an dem Lehrgang, der im Vereinsheim stattfand. Auch den Vortrag "1. Hilfe am Hund" fand er sehr gut. Sein besonderer Dank galt Sepp Weber, der jeden Sonntag die Fährtenhunde begleitet. Bruno Hübner beendete seinen Bericht, indem er allen ein erfolgreiches Jahr 2002 wünschte.

Jetzt ergriff Ulrike Aigner das Wort, die Jugendwartin ist und die Welpen- und Agility-Gruppe unter sich hat. Sie dankte Andrea Sommer, Wolfgang Grill, Bruno Hübner und Frank Weber für ihre Unterstützung. Sie freute sich sehr über das große Engagement der Jugendlichen und hat sich folgende Ziele vorgenommen: die Teilnahme an den Jugendmeisterschaften in Ulm, Teilnahme am SV-Zeltlager und das Besuchen von Leistungskursen in Süssen und Ebersbach. Hierzu benötigt sie natürlich etwas Unterstützung, z.B. beim Fahrdienst. Auch über die Welpengruppe äußerte sie sich positiv. Ulrike Aigner hofft, dass sie auch im kommenden Übungsjahr mit ihrer neuen Mannschaft genauso viel Spaß haben wird wie mit der bisherigen.

Dann gab Frank Weber, Kassier, den aktuellen Kassenbestand bekannt. Er listete Ausgaben und Einnahmen auf und kam auf ein positives Ergebnis. Dann dankte er noch den Kassenprüfern Marc Barth und Karl Kaltenecker. Marc Barth betonte, dass die Kasse hervorragend geführt wurde und alle Belege einwandfrei abgeordnet wurden. Somit wurde Frank Weber einstimmig entlastet.

Anschließend las Anja Kummer das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2001 vor.

Nachdem es keine Beanstandungen an die Vorstandschaft gab, führte Werner Maier die Entlastung der Vorstandschaft durch. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Josef Schidloch bedauerte sehr, dass niemand der acht Mitglieder anwesend waren, die geehrt werden sollten.

Dann gab Frank Weber die neuen, vorgeschlagenen Preise bekannt. Er machte darauf aufmerksam, dass der Verein seinen Beitrag in 20 Jahren nicht erhöht hat und deshalb nun etwas aufrunden wird, wenn die Versammlung damit einverstanden ist. Die Preise wurden von der Versammlung einstimmig angenommen.

Josef Schidloch schlug für die Landesgruppentagung in Leinfelden folgende Delegierten vor:

Bruno Hübner, Frank Weber, Sepp Weber und sich; als Vertretung Anja Kummer, Iris Huber, Ulrike Aigner. Die Versammlung war damit einverstanden.

Der Vorstand gab noch bekannt, dass ein Bauvorhaben besteht. Die Terrasse soll überdacht werden, sobald die Genehmigung vorliegt. Nun bat er die Versammlung, dass die Vorstandschaft die entsprechenden Angebote einholen kann.

Anschließend wurde noch der Bewirtschaftungsplan 2002/2003 festgelegt. In diesem Zusammenhang wurde der Wunsch geäußert, endlich die Küche zu modernisieren und eine Spülmaschine anzuschaffen. Werner Heigl und Marc Barth erklärten sich bereit, zusammen mit dem Vorstand einige Angebote und Vorschläge zu sammeln und an der Mitgliederversammlung im März bekannt zu geben.

Schließlich dankte noch Sepp Weber den Platzwartin Josef Schidloch und Paul Weingärtner für ihre super Pflege des Übungsplatzes.

Gegen 18.00 Uhr wurde die Jahreshauptversammlung 2002 vom Vorstand Josef Schidloch beendet.

## Gärtnern mit der Natur

Um "mit der Natur" seinen Gemüsegarten zu bewirtschaften reicht es nicht aus einfach Pflanzenschutzmittel wegzulassen, sondern man muss gänzlich "umdenken".

Angefangen bei verschiedenen Anbaumöglichkeiten z.B. der Mischkultur, gehört zu einem umweltfreundlichen Gartenbau auch die geeignete Bodenpflege und die natürliche Versorgung

des Bodens mit Nährstoffen. Des Weiteren wird auch ein Einblick in den biologischen Pflanzenschutz im Hausgarten eines unserer Themen sein.

Angesprochen sind alle Hausgartenbesitzer, die ihren Garten nach ökologischen Gesichtspunkten bewirtschaften möchten.

Das Seminar geht über drei Nachmittage und findet statt am **18.02.2002, 25.02.2002 und 11.03.2002**, jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr im Amt für Landwirtschaft Göppingen, Pappelallee 10.

Informationen und verbindliche Anmeldung bis 11.02.2002 beim Amt für Landwirtschaft, Telefon (07161) 9 63 14-46, Frau Schöll.

## Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

### Neues aus der Begegnungsstätte Süssen:

Vergangene Woche waren die Landfrauen aus Süssen zu Gast in der Begegnungsstätte Süssen. Sie überreichten uns den Erlös aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen bei der Adventsausstellung in der Gärtnerei Schwarz in Höhe von **500,- €**. Von den Landfrauen aus Reichenbach u.R. durften wir **100,- €** entgegennehmen und von privater Seite wurden uns weitere **20,- €** übergeben.

Die FC-Gaststätte Eislingen ließ uns **255,34 €** zukommen.

Ganz herzlichen Dank an alle, die uns so großzügig bedacht haben. Wir laden Sie alle ein, uns bei Gelegenheit zu besuchen.

Die Begegnungsstätte ist Samstag und Sonntag, jeweils ab 14.00 Uhr, für jedermann geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Donnerstag, 24.01.2002**, fahren wir zum Kegeln nach Reichenbach ins "Bürgerstübli". Treffpunkt 17.30 Uhr Begegnungsstätte

**Freitag, 25.01.2002**, Musikabend Teil III. Wir musizieren und singen alte und neue Lieder. Beginn 18.00 Uhr. Anmeldung erforderlich.

**Samstag, 26.01.2002 und Sonntag, 27.01.2002**, jeweils ab 14.00 Uhr für jedermann geöffnet zu Spiel, Spaß und gemütlichem Beisammensein.

**Bitte vormerken!!! Fasching 2002 am 2. Februar!!!**

**Wie immer mit vielen Überraschungen und Besuchen!!!**

## Volkshochschule Geislingen/Steige

Seit Montag liegt das neue Programm der Volkshochschule Geislingen wieder an den bekannten Stellen aus. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Die Kurse beginnen am 25. Februar. Es gibt für PC-Kurse ein gesondertes Faltblatt.

Am **Samstagnachmittag, 2. März**, fährt die VHS Geislingen zur **Picasso-Ausstellung** in die Kunsthalle Tübingen.

Zum 75. Geburtstag von **Martin Walser** machen wir am **26./27. April** eine 2-Tagesfahrt nach Kressbronn am Bodensee (Sonderprospekt anfordern!).

### Anmeldungen und Informationen

bei der Volkshochschule Geislingen, Telefon: 2 42 69,

Fax: 2 43 77, E-Mail: vhs@geislingen.de

## Neue Bemessungswerte in der gesetzlichen Rentenversicherung

Die Landesversicherungsanstalt (LVA) Baden-Württemberg weist darauf hin, dass seit dem 1. Januar 2002 folgende Werte in der Rentenversicherung gelten (alte Bundesländer):

monatliche Verdienstgrenze für geringfügige Beschäftigungen	325,00 EUR (635,64 DM)
monatliche Hinzuverdienstgrenze für vorzeitige Altersvollrenten	325,00 EUR (635,64 DM)
monatlicher Mindestbeitrag für freiwillig Versicherte (entspricht einem Entgelt von 325,00 EUR)	62,08 EUR (121,42 DM)
der Beitragssatz beträgt	19,1 Prozent
monatlicher Höchstbeitrag sowohl für freiwillig Versicherte als auch für versicherungspflichtige Selbständige (entspricht einem Entgelt in Höhe der Beitragsbemessungsgrenze)	859,50 EUR (1.681,04 DM)
die Beitragsbemessungsgrenze beträgt monatlich (jährlich 54.000,00 EUR)	4.500,00 EUR (8.801,24 DM)
Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbständige einschließlich Handwerker (entspricht einem Entgelt in Höhe der Bezugsgröße von 2.345,00 EUR)	447,90 EUR (876,02 DM)
der aktuelle Rentenwert beträgt von Januar bis Juni 2002	25,31 EUR (49,51 DM)

Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg



## Das Kreisjugendamt informiert Vorsätze für das neue Jahr!?!

Liebe große und kleine Leute, das neue Jahr hat vor wenigen Tagen begonnen. Seit jeher ist der Jahreswechsel die Zeit, in der Menschen gerne Vorsätze für das neue Jahr aussprechen. Nicht mehr rauchen, kennen viele. Gesünder leben steht auch ganz oben auf der "Vorsatzliste". Bei Kindern ist "nicht mehr streiten" eine beliebte Vorgabe der Eltern. Die Liste könnte ich beliebig verlängern. Ich habe in vielen Zeitungen viele Vorsätze vieler Menschen gelesen.

Dies ist ja auch gut so. Denn überall wo wir hinhören, heißt es: "So kann es nicht weitergehen!" Vorsätze bedeuten Änderungen und Änderungen verhindern Stillstand in unserem Miteinander.

Leider haben die Silvester-Vorsätze den traditionellen Nachteil, dass sie wieder schnell in Vergessenheit geraten. Der Alltag geht im gleichen Trott weiter. Ist doch eigentlich schade.

Ich mache Ihnen einen Vorschlag: Silvester ist vorbei, das Jahr hat begonnen - wir könnten uns doch jetzt das eine oder andere im Umgang miteinander vornehmen.

Einige Vorschläge / Regeln:

1. Auch der andere könnte recht haben.
2. Ich höre meinem Gegenüber einfach einmal zu und lass ihn aussprechen.
3. Ich lasse auch die Meinung meiner Mitmenschen gelten.
4. Ich dränge meine Meinung meinen Mitmenschen nicht unbedingt provozierend auf.
5. So wie ich in den Wald hinein schreie, so hallt es wieder zurück.
6. Vorbilder beeindruckern. Beeindrucke auch ich? Dies gilt vor allem für die Größeren und Erwachsenen.
7. Kinder und Jugendliche haben in der Familie sowohl Rechte, wie auch Pflichten.
8. Einmal täglich sitzt die Familie gemeinsam am Tisch, isst miteinander, bespricht dabei Wichtiges und weniger

Wichtiges, jeder nimmt jeden ernst, und jeder versucht dem anderen zu helfen.

9. Wir achten uns über Generationen hinweg. Dies bedeutet, dass Oma und Opa, Mutter und Vater, Jugendliche und Kinder sich wieder gegenseitig mehr respektieren und sich aufeinander einlassen.
10. Kinder und Jugendliche helfen sich gegenseitig im Kindergarten oder in der Schule, grenzen sich nicht untereinander aus.

Natürlich gibt es noch unendlich viele andere Möglichkeiten, das Miteinander zu verbessern. Dies möchte ich der Kreativität jedes Einzelnen überlassen. Notwendig ist nur der Wille, etwas zu verändern.

Wenn jetzt jemand behauptet, in seinem Umfeld seien keine Veränderungen notwendig, so sollte er zumindest die vorstehenden 10 Vorschläge nochmals lesen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, im Namen des Kreisjugendamtes ein gutes, erfolgreiches und friedliches Jahr 2002.

Ihr Georg Kolb  
Leiter des Kreisjugendamtes

## Senioren fragen - Senioren antworten

Angebot für Menschen ab ca. 55 Jahren

Jeden ersten Donnerstag im Monat geben Vorstandsmitglieder des Kreisseniorerats persönlich Auskunft zu Fragen des Älterwerdens

- Vorsorge- und Betreuungsvollmacht
- Patientenverfügung
- Seniorengerechtes Wohnen
- Betreuung von Angehörigen
- Suche nach sinnvollen Aufgaben im Ruhestand

können angesprochen werden.

Die nächste Sprechstunde findet statt am

7. Februar 2002, von 14.00 - 16.00 Uhr

im Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, Zimmer 167  
(1. Stock Neubau)

Auskunft: Frau Lutz, Telefon (0 71 61) 2 62 75

# Kleiß

Laichingen · Goethestraße 69-71  
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74  
<http://www.kleiss.com>

## Bedachungen Dachflaschnerei Fassaden

**Wenn Ferne und Nähe  
erscheinen Dir trüb, dann  
liegt's an der Brille  
drum gehe zu ...**

Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**100 Jahre**

# GRÜB

Geislingen (Steige) · Bahnhofstr. 19 · ☎ (0 73 31) 4 34 37

# Wann immer Sie **PRIVAT** etwas kaufen oder verkaufen möchten **HIER ist Ihre Anzeige richtig** **KEINE GEWERBLICHEN ANZEIGEN**



## Anzeigen-Bestellschein

Ich bestelle in der nächsten Ausgabe des Blattes

-----

-----  
(Ort eintragen)

eine **private Anzeige** zum Vorzugstarif.

Mein Text:

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

-----

## Wichtig!

Ihre Anzeige kann zum verbilligten Tarif nur mit gleichzeitiger **Abbuchungsermächtigung** bzw. beigelegtem Scheck veröffentlicht werden, ansonsten müssen wir den vollen Tarif berechnen.

Grundlage des Anzeigenauftrages sind die Geschäftsbedingungen von Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co., KG.

**Es erfolgt keine Rechnungsstellung und kein Belegversand.**

Die maximale Größe zum verbilligten Tarif ist 90 mm breit x 40 mm hoch.

Gewünschte Größe – bitte ankreuzen!

2spaltig  
30 mm hoch

**€ 11,-**  
incl. MwSt.

2spaltig  
40 mm hoch

**€ 16,-**  
incl. MwSt.

Bei Chiffre-Anzeigen zuzügl. € 3,50 Bearbeitungsgebühr

Name:

Konto-Nr.:

Straße:

Bank:

PLZ/Ort:

Bankleitzahl:

Datum:

Unterschrift:

Bitte im Rathaus abgeben oder direkt einsenden an:

**NUSSBAUM MEDIEN** Uhingen GmbH & Co. KG  
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen · Telefon 07161/9 30 20-0 · Telefax 07161/9 30 20-20

**NUSSBAUM**  
**MEDIEN**

- Wasserbetten
- Matratzen
- Lattenroste
- Ruhesessel

- Spannbetttücher
- Bettwäsche
- Zudecken
- Offene Kamine



Fabrikstr. 7 • 73326 Reichenbach i.T.  
Tel. (0 73 34) 96 69-0  
Mo.-Fr. 10.00-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr

Bei uns wird  
**Kundendienst** groß geschrieben!

- Profi Werkstatt • Abholung/Lieferung ins Haus • Reparaturen aller Marken
- auf Wunsch Leihgerät kostenlos! • persönliche Beratung
- Kostenvoranschläge kostenlos! • faire Preise

**H&B TV-SERVICE**  
 Video ■ HiFi ■ TELEFON ■ SAT  
 Mühlberg • Böhme  
 Drackensteinerstr. 19 • Bad Ditzgenbach-Gosbach • Tel. 92 10 92  
 Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns  
 TEL (0 73 35) 92 10 92

**OPEL**  **BAUMANN**

Seit 25 Jahren  
Ihr OPEL-Partner in Bad Ditzgenbach-Gosbach

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 7.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr • Sa. 9.00-12.00 Uhr

Unsere Serviceleistungen auf einen Blick:  
 Neu- und Gebrauchtwagen • Reparatur aller Fabrikate • TÜV und AU  
 • Mietwagenverleih • Mobilfunk • Reifendienst

**73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach • Telefon: (0 73 35) 62 03**



**Werbung, die greift!**

Fragen Sie uns!  
Anzeigenannahme ☎ (0 71 61) 9 30 20-0

Wir sind zuständig für **Wasser**  
und **Wärme**



- Sanitär
- Baufachservice
- Solaranlagen

Erwin Vöhringer 73342 Bad Ditzgenbach  
Hauptstr. 43 • Telefon (0 73 34) 67 21 • Fax (0 73 34) 39 81

Ihr Partner wenn es um **Werbung** geht!

Nussbaum Medien  
Uhingen GmbH & Co. KG  
Zeppelinstr. 37 • 73066 Uhingen  
Postfach 50 • 73062 Uhingen  
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0  
Fax 9 30 20-20  
www.nussbaum-medien.de



- Der Mehrmarken-Profi im TALE
- Peugeot-Vertragshändler
  - Kfz-Sofort-Reparatur für alle Marken
  - Inspektion und Wartungs-Service
  - Portal-Waschanlage
  - Unfall-Komplett-Instandsetzung
  - Dekra- und TÜV-Prüfstützpunkt
  - AVIA Tankstelle

Robert-Bosch-Str. 2, 73337 Bad Überkingen-Hausen, ☎ (0 73 34) 66 21

**MUSIKSCHULE KRISTALLKLANG**  
Instrumentalunterricht zu Hause beim Schüler!



- ♫ alle Tasteninstrumente
- ♫ alle Gitarren (solo, Liedbegleitung)
- ♫ alle Holzblasinstrumente
- ♫ Schlagzeug & Percussion

W. Hügel - Dirigent - Bergstraße 50 • 73349 Wiesensteig  
Telefon (0 73 35) 92 24 80 • Fax (0 73 35) 922 499

VINZENZ VON PAUL



KLINIKEN gGMBH

Gesundheitszentrum  
der Barmherzigen  
Schwestern

Wir suchen für unsere Kasse und Rezeptannahme  
in unserem Thermalbad

### Verwaltungsangestellte

auf 325-€-Basis und in Teilzeit (50 %) als Krankheits-  
vertretung für ca. 6 Monate.

Sie arbeiten nach Vereinbarung und am Wochenende.

Zu Ihren Aufgaben gehört:

- der Verkauf von Eintrittskarten und Utensilien des Badeshops
- Annahme der ärztlichen Verordnung unserer Badegäste
- Tagesabschluss der Kasse

Sie verfügen über:

- freundliches, kundenorientiertes Auftreten
- eine gepflegte Erscheinung
- Teamgeist
- PC-Kenntnisse sind von Vorteil

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Vinzenz Therme  
Personalabteilung  
73342 Bad Ditzenbach  
Tel. (0 73 34) 7 61 01



Vinzenz Therme  
Bad Ditzenbach

Wir stellen ein:

### freundliche, zuverlässige **Mitarbeiterin**

für Kassentätigkeit in unserem Tankstellen-Shop.  
Arbeitszeit: Montag - Freitag 13.30 - 20.00 Uhr.

**Markus Reußmann GmbH**

Autohaus + BP-Tankstelle, 73342 Gosbach, ☎ (0 73 35) 53 04

Vom 18.02.2002 bis 17.02.2004 **Umschulung** zum  
**Industrie-, Werkzeug- oder Zerspanungsmechaniker.**  
Bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen gibt es eine  
100 %-Förderung durch das Arbeitsamt.  
Nähere Informationen erhalten Sie vom Arbeitsamt oder beim  
**IB-Bildungszentrum, Stuttgarter Straße 92**  
**73054 Eisingen, Telefon (0 71 61) 9 84 13-0**

Wir suchen baldmöglichst

## **PUTZHILFE**

**Kur-Apotheke Zerlik**

Bad Ditzenbach, Hauptstraße 3,  
Telefon (nach 18 Uhr) (0 73 34) 58 91 oder 51 79

Suche

## **Mitarbeiter/in**

auf 325,-€-Basis. Leichte Tätigkeit.

**Maier CNC-Technik**

Partner im Drehen und Fräsen  
Telefon (0 73 34) 34 75

## **Gewerbegrundstück in Uhingen**

Attraktives Gewerbegrundstück mit günstigem Verkehrsanschluss  
an die B10 und A8 zu verkaufen.

- \* ca. 8000 m<sup>2</sup> (teilbar)
- \* 3geschossige Bauweise möglich
- \* Preis auf Anfrage

Nähere Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Uhingen,  
Telefon (0 71 61) 93 80-120/121

### **Sonnige 4-Zimmer-Wohnung**

zu verkaufen, 81 m<sup>2</sup> Wohnfläche, in Bad Überkin-  
gen-Hausen, Gaszentralheizung, Südwestbalkon,  
Gartenanteil, Garage, 2 Keller, sep. Waschplatz, meh-  
rere Stellplätze, sehr ruhig gelegen, 3-Fam.-Haus,  
Mittelstock. VB 122 000,- €.

Telefon (0 71 61) 5 30 05 oder 5 77 79

### **Bad Ditzenbach:**

Ruhige, sonnige

## **1 1/2 -Zimmer-Wohnung**

gute Ausstattung, zu vermieten.

Telefon: (0 73 33) 63 95

**75 VOLVO**  
for life

**BIRTHDAY DRIVE**

**26.01.**  
VOLVO AKTIONSTAG

S60

## VOLVO FEIERT GEBURTSTAG.

DA STECKT DRIVE DRIN. ERLEBEN SIE ES – BEI EINER PROBEFAHRT ODER BEIM GROSSEN VOLVO-PREISAUSSCHREIBEN. HAUPTGEWINN: DER VOLVO IHRER WÜNSCHE FÜR 1 JAHR.\*\* ODER GEWINNEN SIE EINES VON 10 FAHR SICHERHEITSTRAININGS. BIS ZUM 31.03.2002 GIBT ES AUCH DAS CELEBRATION PACKAGE VON VOLVO: LEDERAUSSTATTUNG, SCHIEBEDACH UND SITZHEIZUNG INKLUSIVE. FÜR DEN VOLVO S40/V40, S80, V70 UND S80.

Renata S. präsentiert Kinderbekleidung  
und original schwedische Clogs

**RYCHETZKY** Am Autohof 19  
73037 Göppingen  
Telefon (0 71 61) 7 35 15  
+ **STÄHLE** Telefax (0 71 61) 68 30 55  
VOLVO-VERTRAGSHÄNDLER

**MARKISEN FABRIK** TÜV  
**VERKAUF**

mit repräsentativer Ausstellung  
**Markisen, Balkonfächer,  
Resteverkauf Stoffe,  
Wintergartenbeschattungen,  
und mehr...**

**Große Auswahl  
an Lagermarkisen**  
z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m

**Ballonfahrt zu gewinnen**  
Fahren Sie mit!  
Mit clauss markisen  
der Sonne entgegen

**cm**  
clauss markisen

Mo. - Fr. 8-12 Uhr und 13-18 Uhr  
Februar bis Juli auch Sa. 9-13 Uhr  
73266 Bissingen-Ochsenwang  
(bei Kirchheim/Teck)  
Bissinger Str. 9, Tel. (07023) 104-0/-32

Nächste Ziehung der Gewinner: 25.01.2002 in Ochsenwang.

**Der Kundendienst macht's!**  
**TV-Holder GmbH**  
Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation  
Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig  
Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95  
**...macht den Kundendienst.**

**REISEBÜRO DEGGINGEN**  
Hauptstr. 73 · ☎ (0 73 34) 2 14 04

Die neuen **Sommerskataloge 2002** mit  
vielen **Frühbuchervorteilen** sind da!  
Jetzt buchen und sparen!

Neuer Kundenservice:  
Flughafenzubringer  
Stuttgart 39 €, München 69 €

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr Mi.-Nachm. geschlossen

**WIRTSCHAFTLICHER HEIZEN!**

**Öl-Heizungen:**  
Wer jetzt seine alte Heizung  
modernisiert, spart bis zu  
30% Heizkosten und außer-  
dem noch Ökosteuern.

Profitieren Sie durch attraktive Förderprogramme!  
Wir beraten Sie kompetent.

**herrlinger**  
heizung · sanitär · flaschnerei

Peter Herrlinger Heizung & Sanitär GmbH  
Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07184) 910260  
www.herrlinger-gmbh.de

SEIT 1977 Seit über 25 Jahren!

## Wahre Schnäppchen gibts nur vom Hersteller!



Das Qualitäts-/Preisverhältnis unserer in Deutschland hergestellten Damenblusen und Herrenhemden wird auch Sie begeistern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ELSIWA Werksverkauf 73326 Deggingen, Königstr. 36  
ca. 5 Min. von der A8, Ausfahrt Mühlhausen (direkt an der B466)  
Mo. + Mi. 13-17 Uhr, Di. + Do. + Fr. 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

Winterware  
30% reduziert  
40% 50%